



# Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf



mit den Ortsteilen Daßlitz, Erbengrün, Göttendorf, Hain, Hainsberg, Hirschbach, Lunzig, Naitschau, Neuärgerniß, Neugernsdorf, Nitschareuth, Welsdorf, Wildetaube und Zoghaus sowie für die erfüllte Stadt Hohenleuben und die erfüllte Gemeinde Kühdorf

Jahrgang 2014

Donnerstag, den 12. Juni 2014

Nummer 8



Dem Blumenfreund das Herze lacht  
beim Anblick solcher Blumenpracht.  
Verschlaf jetzt nicht die schönsten Stunden,  
denn schon bald ist sie verschwunden.

## Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf

Anschrift: Platz der Freiheit 4  
07957 Langenwetzendorf  
Internet: www.langenwetzendorf.de  
E-Mail: info@langenwetzendorf.de  
Telefon: 036625/5200  
Telefax: 036625/52023

### Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr  
Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenwetzendorf

### Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Langenwetzendorf am 19. Mai 2014 um 19.00 Uhr im Kulturhaus Langenwetzendorf

In der **öffentlichen** Gemeinderatssitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Beschluss Nr. 18-05/2014**

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Änderung des Straßennamens „Greizer Straße“ im OT Naitschau. Der neue Straßename lautet: „Vogtlandwerkstätten“

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	23
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

#### **Beschluss-Nr.: 19-05/2014**

Der Gemeinderat Langenwetzendorf stimmt dem Beitritt entsprechend der Aktienanteile von 1.746 Aktien der ehemaligen Gemeinde Wildetaube der aufgelösten VG Leubatal zum Zweckverband „Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)“ zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die hierfür erforderlichen Schritte durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	23
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

#### **Beschluss-Nr.: 20-05/2014**

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt, mit dem Autohaus Neudeck aus Wildetaube einen Leasingvertrag für einen PKW Skoda 1.2 Fabia mit einer monatlichen Rate von 160,65 € abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	23
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

#### **Beschluss-Nr.: 21-05/2014**

Der Gemeinderat Langenwetzendorf stimmt dem Kauf eines Bauhoffahrzeuges (2-sitziger Transporter „Dacia Dokker“) und der Entnahme des Kaufpreises in Höhe von 9.990,- € aus der Rücklage „Stau Kober“ zu.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	23
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

In der **nichtöffentlichen** Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Beschluss-Nr.: 22-05/2014**

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt, die Teilfläche des Flurstückes 45 von 6 m<sup>2</sup> und die Teilfläche des Flurstückes 59/1 von 334 m<sup>2</sup> zum Bodenrichtwert an Frau Krause zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	23
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

#### **Beschluss-Nr. 23-05/2014**

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt, die Teilfläche von 95 m<sup>2</sup> des Flurstückes 59/1 an Frau Knoll zu verkaufen sowie die Teilfläche von 23 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 40/1 von Frau Knoll zu kaufen.

Dabei entsteht eine Kauffläche für Frau Knoll von 72 m<sup>2</sup>, die zum Bodenrichtwert von Frau Knoll gekauft wird.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	23
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

## Öffentliche Bekanntmachung

### **der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Gemeinderatsmitglieder am 25. Mai 2014 in der Gemeinde Langenwetzendorf**

1. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das Wahlergebnis der Wahl der Gemeinderatsmitglieder in der Gemeinde Langenwetzendorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	3.749
Wähler	2.300
Wahlbeteiligung	61,3%
Ungültige Stimmabgaben	104
Gültige Stimmabgaben	2.196
Gültige abgegebene Stimmen	6.527

**davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf den Wahlvorschlag:**

Bezeichnung	Anzahl	Prozent	Sitze
1. Christlich Demokratische Union Deutschland (CDU)	1823	27,9	5
2. Die Linke (Die Linke)	543	8,3	1
3. FDP/Bürger für Langenwetzendorf (FDP / B.f. Lawedo)	847	13,0	2
4. Bürgerbewegung (Bürgerbewegung)	2145	32,9	5
5. Freie Wählergemeinschaft (FWG)	572	8,8	1
6. Feuerwehrverein Neugernsdorf	219	3,4	1
7. Freie Wählerliste	181	2,8	0
8. Interessengemeinschaft für Wirtschaft und Arbeit (IWA)	197	3,0	1

2. Zahl der auf die einzelnen Bewerber entfallenden gültigen Stimmen sowie die Reihenfolge im Wahlvorschlag:

Nr. Wahlvorschlag	Name, Vorname des Bewerbers	Stimmen
<b>1 CDU</b>	Dietzsch, Jens	623
	Steinmüller, Frank	260
	Fleischer, Gabriela	241
	Krauß, Karl-Heinz	211
	Wuckelt, Stephan	138
	Strauß, Mariana	99
	Ehlert, Marco	95
	Pilling, Norman	84
	Teuber, Sirco	58
	Bornemann, Christoph	14
	<b>2. Die Linke</b>	Stüllein, Rainer
Leistner, Peter		186
Beer, Siegfried		144
<b>3. FDP / Bürger Langenwetzendorf</b>		Barthold, Dirk
	Meyer, Jens	103
	Weber, Thomas	85
	Adam, Andreas	78
	Neudeck, Heiko	73
	Nöller, Ralf	71
	Pohl, Susann	47
	Wittig, Sven	46
	Schenderlein, Lars	41
	Noll, Mario	39
	Pohl, Andreas	36
<b>4. Bürgerbewegung</b>	Kummer, Bert	30
	Barthold, Knut	500
	Fleischer, Oliver	428
	Moßig, Jens	347
	Lauterlein, Thomas	317
	Schenderlein, Gerd	261
	Krüger, Günter	212
<b>5. FWG</b>	Friedrich, Olaf	80
	Zuckmantel, Ronny	180
	Hupfer, Mike	164
	Löffler, Thomas	151
<b>6. Feuerwehrverein Neugernsdorf</b>	Teistler, Anja	77
	Männche, Hermann	219
<b>7. Freie Wählerliste</b>	Scheffel, Thomas	181
	<b>8. IWA</b>	Federer, Jürgen
Dr. Gerstner, Hans-Dieter		63
Reucker, Sven		49
Stöhl, Gunter		22

3. Es sind folgende Bewerber für den Gemeinderat Langenwetzendorf gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Dietzsch, Jens	CDU
2.	Steinmüller, Frank	CDU
3.	Fleischer, Gabriela	CDU
4.	Krauß, Karl-Heinz	CDU
5.	Wuckelt, Stefan	CDU
6.	Stüllein, Rainer	Die Linke
7.	Barthold, Dirk	FDP / Bürger für Langenwetzendorf
8.	Meyer, Jens	FDP / Bürger für Langenwetzendorf
9.	Barthold, Knut	Bürgerbewegung
10.	Fleischer, Oliver	Bürgerbewegung
11.	Moßig, Jens	Bürgerbewegung
12.	Lauterlein, Thomas	Bürgerbewegung
13.	Schenderlein, Gerd	Bürgerbewegung
14.	Zuckmantel, Ronny	FWG
15.	Männche, Hermann	Feuerwehrverein Neugernsdorf
16.	Federer, Jürgen	IWA

4. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Ortsteilbürgermeister des Ortsteils Hain in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Ergebnis der Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Hain in der Gemeinde Langenwetzendorf wie folgt festgestellt.

Zahl der Wahlberechtigten:	<b>60</b>
Zahl der Wähler:	<b>57</b>
Zahl der ungültigen Stimmabgaben:	<b>13</b>
Zahl der gültigen Stimmabgaben:	<b>44</b>

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Listen Nr.	Familiennamen, Vorname	Kennwort	Stimmen (Anzahl in %)
1	Friedrich, Olaf	FFW Hain	<b>42</b> (95,5%)
	Löffler, Günter		2 (4,5%)

Als Ortsteilbürgermeister im Ortsteil Hain ist gewählt:

**Olaf Friedrich** – Kennwort FFW Hain – mit 42 Stimmen.

2. Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Ortsteilbürgermeister des Ortsteils Lunzig in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Ergebnis der Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Lunzig in der Gemeinde Langenwetzendorf wie folgt festgestellt.

Zahl der Wahlberechtigten: **133**  
Zahl der Wähler: **105**  
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: **5**  
Zahl der gültigen Stimmabgaben: **100**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Listen Nr.	Familienname, Vorname	Kennwort	Stimmen (Anzahl in %)
1	Oettler, Jürgen	Freie Wählerliste	<b>95</b> (95,0%)
	Güther, Michael		2 (2,0%)
	Fleischer, Gerd		1 (1,0%)
	Scheffel, Thomas		1 (1,0%)
	Amberg, Heike		1 (1,0%)

Als Ortsteilbürgermeister im Ortsteil Lunzig ist gewählt:  
**Jürgen Oettler** – Kennwort Freie Wählerliste – mit 95 Stimmen.

2. Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Ortsteilbürgermeister des Ortsteils Neugersdorf in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Ergebnis der Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Neugersdorf in der Gemeinde Langenwetzendorf wie folgt festgestellt.

Zahl der Wahlberechtigten: **140**  
Zahl der Wähler: **99**  
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: **2**  
Zahl der gültigen Stimmabgaben: **97**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Listen Nr.	Familienname, Vorname	Kennwort	Stimmen (Anzahl in %)
1	Geyer, Wilfried	Feuerwehrverein Neugersdorf	<b>96</b> (99,0%)
	Diezel, Birgit		1 (1,0%)

Als Ortsteilbürgermeister im Ortsteil Neugersdorf ist gewählt:  
**Wilfried Geyer** – Kennwort Feuerwehrverein Neugersdorf – mit 96 Stimmen.

2. Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die

Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Ortsteilbürgermeister des Ortsteils Nitschareuth in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Ergebnis der Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Nitschareuth in der Gemeinde Langenwetzendorf wie folgt festgestellt.

Zahl der Wahlberechtigten: **183**  
Zahl der Wähler: **143**  
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: **9**  
Zahl der gültigen Stimmabgaben: **134**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Listen Nr.	Familienname, Vorname	Kennwort	Stimmen (Anzahl in %)
1	Limmer, Jörg		<b>125</b> (93,3%)
	Fleischer, Oliver		6 (4,5%)
	Vogt, Elke		1 (0,7%)
	Thomas, Joachim		1 (0,7%)
	Wirth, Walter		1 (0,7%)

Als Ortsteilbürgermeister im Ortsteil Nitschareuth ist gewählt:  
**Jörg Limmer** – Einzelbewerber – mit 125 Stimmen.

2. Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Ortsteilbürgermeister des Ortsteils Wildetaube in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Ergebnis der Ortsteilbürgermeisterwahl im Ortsteil Wildetaube in der Gemeinde Langenwetzendorf wie folgt festgestellt.

Zahl der Wahlberechtigten: **575**  
Zahl der Wähler: **304**  
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: **70**  
Zahl der gültigen Stimmabgaben: **234**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Listen Nr.	Familienname, Vorname	Kennwort	Stimmen (Anzahl in %)
1	Löffler, Thomas	Freie Wählergemeinschaft	<b>183</b> (78,2%)
	Hupfer, Mike		15 (6,4%)
	Giesler, Frank		14 (6,0%)
	Gamenik, Jürgen		3 (1,3%)
	Rumpf, Martin		3 (1,3%)
	Höppner, Uwe		2 (0,9%)
	Leithold, Christoph		2 (0,9%)
	Matthes, Jochen		2 (0,9%)
	Simon, Rainer		2 (0,9%)
	Burkhardt, Marco		1 (0,4%)
	Götz, Klaus		1 (0,4%)
	Kästner, Susanne		1 (0,4%)
	Krause, Christian		1 (0,4%)
	Limmer, Gunter		1 (0,4%)
	Schaffer, Helmut		1 (0,4%)
	Schröder, Siegfried		1 (0,4%)
	Umann, Frank		1 (0,4%)

Als Ortsteilbürgermeister im Ortsteil Wildetaube ist gewählt:

**Thomas Löffler** – Kennwort Freie Wählergemeinschaft – mit 183 Stimmen.

2. Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

### Öffentliche Bekanntmachung

#### **der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteils Hain in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014**

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Wahlergebnis der Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Hain in der Gemeinde Langenwetzendorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	60
Wähler	57
Wahlbeteiligung	95,0 %
Ungültige Stimmabgaben	0
Gültige Stimmabgaben	57
Gültige abgegebene Stimmen	218

davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf:

Name, Vorname	Kennwort	Stimmen
Oettler, Holger	FFW Hain	56
Löffler, Günter	FFW Hain	55
Friedrich, Peter	FFW Hain	53
Pilling, Andreas	FFW Hain	53
Käßner, Ina		1

2. Es sind folgende Bewerber für den Ortsteilrat Hain gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Oettler, Holger	FFW Hain
2.	Löffler, Günter	FFW Hain
3.	Friedrich, Peter	FFW Hain
4.	Pilling, Andreas	FFW Hain

3. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

### Öffentliche Bekanntmachung

#### **der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteils Lunzig in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014**

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Wahlergebnis der Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Lunzig in der Gemeinde Langenwetzendorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	133
Wähler	105
Wahlbeteiligung	78,9 %
Ungültige Stimmabgaben	2
Gültige Stimmabgaben	103
Gültige abgegebene Stimmen	310

davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf:

Name, Vorname	Kennwort	Stimmen
Güther, Michael	Freie Wählerliste	92
Schleif, Manfred	Freie Wählerliste	82
Weinhold-Enk, Annett	Freie Wählerliste	69
Göpel, Petra	Freie Wählerliste	61
Schmidt, Ronald		2
Amberg, Heike		1
Franke, Christian		1
Scheffel, Thomas		1
Tetzlaff, Katja		1

2. Es sind folgende Bewerber für den Ortsteilrat Lunzig gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Güther, Michael	Freie Wählerliste
2.	Schleif, Manfred	Freie Wählerliste
3.	Weinhold-Enk, Annett	Freie Wählerliste
4.	Göpel, Petra	Freie Wählerliste

3. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfech-

ten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteils Neugernsdorf in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Wahlergebnis der Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Neugernsdorf in der Gemeinde Langenwetzendorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	140
Wähler	99
Wahlbeteiligung	70,7%
Ungültige Stimmabgaben	4
Gültige Stimmabgaben	95
Gültige abgegebene Stimmen	340

davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf:

Name, Vorname	Kennwort	Stimmen
Rinas, Monika	Feuerwehrverein Neugernsdorf	74
Taut, Jan	Feuerwehrverein Neugernsdorf	73
Weißborn, Jens	Feuerwehrverein Neugernsdorf	70
Flohr, Reinald	Feuerwehrverein Neugernsdorf	63
Diezel, Helmuth	Feuerwehrverein	58
Krahl, Steffen		1
Wankel, Brigitte		1

2. Es sind folgende Bewerber für den Ortsteilrat Neugernsdorf gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Rinas, Monika	Feuerwehrverein Neugernsdorf
2.	Taut, Jan	Feuerwehrverein Neugernsdorf
3.	Weißborn, Jens	Feuerwehrverein Neugernsdorf
4.	Flohr, Reinald	Feuerwehrverein Neugernsdorf

3. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteils Nitschareuth in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen

Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Wahlergebnis der Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Nitschareuth in der Gemeinde Langenwetzendorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	183
Wähler	143
Wahlbeteiligung	78,1 %
Ungültige Stimmabgaben	3
Gültige Stimmabgaben	140
Gültige abgegebene Stimmen	488

davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf:

Name, Vorname	Kennwort	Stimmen
Wobst, Friedhold	Bürger für Nitschareuth	129
Prager, Franziska	Bürger für Nitschareuth	123
Romroth, Corina	Bürger für Nitschareuth	120
Seidel, Katja	Bürger für Nitschareuth	114
Fleischmann, Uwe		1
Güther, Jens		1

2. Es sind folgende Bewerber für den Ortsteilrat Nitschareuth gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Wobst, Friedhold	Bürger für Nitschareuth
2.	Prager, Franziska	Bürger für Nitschareuth
3.	Romroth, Corina	Bürger für Nitschareuth
4.	Seidel, Katja	Bürger für Nitschareuth

3. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Ortsteilratsmitglieder des Ortsteils Wildetaube in der Gemeinde Langenwetzendorf am 25. Mai 2014

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das endgültige Wahlergebnis der Wahl der Ortsteilratsmitglieder im Ortsteil Wildetaube in der Gemeinde Langenwetzendorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	575
Wähler	304
Wahlbeteiligung	52,9 %
Ungültige Stimmabgaben	21
Gültige Stimmabgaben	283
Gültige abgegebene Stimmen	1.207

davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf:

Name, Vorname	Kennwort	Stimmen
Rumpf, Martin	Freie Wählergemeinschaft	194
Höppner, Uwe	Freie Wählergemeinschaft	184
Burkhardt, Marco	Freie Wählergemeinschaft	183
Teistler, Anja	Freie Wählergemeinschaft	170
Krügel, Nico	Freie Wählergemeinschaft	169
Höppner, Benjamin	Freie Wählergemeinschaft	160
Kögler, Cornelia	Freie Wählergemeinschaft	85
Giesler, Frank		8
Gamenik, Jürgen		7
Matthes, Jochen		7
Dörfer, Reinhard		4

Matthes, Andrea	3
Simon, Eric	3
Treibmann, Marion	3
Giesler, Philipp	2
Hupfer, Mike	2
Krügel, Christiane	2
Leiterer, Jürgen	2
Müller, Ronny	2
Schaffer, Helmut	2
Umann, Frank	2
Wankerl, Carola	2
Zuckmantel, Ronny	2
Bretschneider, Domenica	1
Dübler, Torsten	1
Engelhardt, Petra	1
Hoffrichter, Gabriele	1
Jung, Denny	1
Lochner, Steffen	1
Pensold, Bärbel	1
Reuth, Stefan	1
Schöndorfer, Marianne	1

2. Es sind folgende Bewerber für den Ortsteilrat Wildetaube gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Rumpf, Martin	Freie Wählergemeinschaft
2.	Höppner, Uwe	Freie Wählergemeinschaft
3.	Burkhardt, Marco	Freie Wählergemeinschaft
4.	Teistler, Anja	Freie Wählergemeinschaft
5.	Krügel, Nico	Freie Wählergemeinschaft
6.	Höppner, Benjamin	Freie Wählergemeinschaft

3. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Langenwetzendorf, den 30. Mai 2014

Andrea Knoch  
Wahlleiterin

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung:

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.:
1.0	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.0	Bericht des Bürgermeisters	
3.0	Bürgerfragestunde	
4.0	Beschlussvorlagen	
4.1	Protokollkontrolle - Protokoll vom 09.12.2013	
4.2	Berufung Wahlleiter und stellvertretender Wahlleiter für die Kommunal- und Europawahl am 22.05.2014	BS 01-01/2014
5.0	Informationen und Sonstiges	

#### **TOP 1.0**

##### Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Stöhr begrüßt die anwesenden Stadträte, den Bürgermeister und Frau Henze. Die Beschlussfähigkeit ist mit sieben von acht stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates gegeben.

#### **TOP 2.0**

##### Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet von der Verwaltungsumstellung. Die Entscheidung zur Eigenständigkeit erachtet trotzdem als richtig.

Der Bauantrag für den Solarpark wurde vom Landratsamt wieder an den Antragsteller zurück gegeben. Es fehlten noch Unterlagen, die Herr Lange nicht in der angegebenen Frist beibringen konnte.

Einem Brief der KET (Kommunaler Energiezweckverband Thüringen) zur Folge, wirbt der Verband wieder für den Beitritt der Kommunen. Der Stadtrat der Stadt Hohenleuben hatte sich im Kalenderjahr 2013 bereits dagegen entschieden und trägt diese Entscheidung immer noch.

#### **TOP 3.0**

##### Bürgerfragestunde

Da es keine Anfragen der Bürger gibt, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

#### **TOP 4.1**

##### Protokollkontrolle - Protokoll öffentlicher Teil vom 09.12.2013

Zum Sitzungsprotokoll des öffentlichen Teils vom 09.12.2013 gibt es keine Anfragen oder Änderungswünsche. Es wird zur Abstimmung gestellt:

##### Abstimmungsergebnis - Protokoll 14.10.2013:

7 x Ja-Stimmen 0 x Nein-Stimmen 0 x Enthaltung

#### **TOP 4.2**

##### Berufung Wahlleiter und stellvertretender Wahlleiter für die Kommunal- und Europawahl, BS 01-01/2014

Gemäß Kommunalwahlgesetz muss der Stadtrat für die Europa- und Kommunalwahl einen Gemeindevahlleiter und einen stellvertretenden Gemeindevahlleiter bestimmen. Dafür sollen Frau Susanne Kummer und Frau Petra Masur berufen werden.

##### Abstimmungsergebnis - Protokoll 14.10.2013:

7 x Ja-Stimmen 0 x Nein-Stimmen 0 x Enthaltung 0 x Befangenheit

#### **TOP 5.0**

##### Informationen und Sonstiges

Frau Lindig bittet in ihrer Funktion als Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Jugend und Kultur die Beratung zu den Nutzungsentgelten für kommunale Einrichtungen mit den Mitgliedern des Hauptausschusses gemeinsam zu beraten.

Die Elektrik im Bürgerhaus „Reußischer Hof“ hat während der Veranstaltungen zur Karnevalssaison Störungen gezeigt. Eine umfassende Fehlerdiagnose wird hier erforderlich.

Die Deutsche Telekom hat um die Zustimmung des Bürgermeisters gebeten, die öffentliche Telefonzelle am Markt abzubauen. Der Bürgermeister hat seine Zustimmung hierfür nicht erteilt. Ein entsprechendes Schreiben wurde bereits an die Telekom Deutschland GmbH verschickt.

Dirk Bergner  
Bürgermeister Hohenleuben

f.d.R.  
Kummer, Protokollantin

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hohenleuben

### PROTOKOLL

über die

#### **1. Sitzung des Stadtrates Hohenleuben vom 10.03.2014**

Tagungsort:: Bürgerhaus „Reußischer Hof“,  
Zeulenrodaer Str. 25, 07958 Hohenleuben  
Datum: Montag, 10.03.2014  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:00 Uhr

##### **Anwesende:**

Herr Dirk Bergner, Herr Dr. Reiner Stöhr, Frau Heidrun Wilke,  
Herr Christfried Büttner, Herr Thomas Grünert, Frau Anetta  
Lindig, Herr Frank Urbansky

##### **Entschuldigt:**

Herr Karsten Delitscher

##### **Gäste:**

Frau Henze (OTZ), Frau Kummer (Protokoll)

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Stadtratsmitglieder am 25. Mai 2014 in der Stadt Hohenleuben

Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das Wahlergebnis der Wahl der Stadtratsmitglieder in der Stadt Hohenleuben ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	1.332
Wähler	666
Wahlbeteiligung	50,0%
Ungültige Stimmabgaben	59
Gültige Stimmabgaben	607
Gültige abgegebene Stimmen	1.771

davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf den Wahlvorschlag:

Bezeichnung	Anzahl	Prozent	Sitze
1. FDP/Bürger für Hohenleuben	1.367	77,2	9
2. Bürgerunion Hohenleuben	404	22,8	3

2. Zahl der auf die einzelnen Bewerber entfallenden gültigen Stimmen sowie die Reihenfolge im Wahlvorschlag:

Nr. Wahlvorschlag	Name, Vorname des Bewerbers	Stimmen
1 FDP/Bürger für Hohenleuben	Delitscher, Karsten	379
	Büttner, Christfried	190
	Bergner, Dirk	182
	Köhler, Dirk	95
	Knüpfer, Madeleine	80
	Boysen, Björn	69
	Lindig, Anetta	68
	Böttger, Anika	67
	Urbansky, Frank	64
	Letzel, Bernd	53
	Will, Rudolf	50
	Bergner, Regina	36
	Schellenberg, Jacqueline	34
2 Bürgerunion Hohenleuben	Dr. Stöhr, Reiner	219
	Wilke, Heidrun	185

3. Es sind folgende Bewerber für den Stadtrat Hohenleuben gewählt:

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Delitscher, Karsten	FDP / Bürger für Hohenleuben
2.	Büttner, Christfried	FDP / Bürger für Hohenleuben
3.	Bergner, Dirk	FDP / Bürger für Hohenleuben
4.	Köhler, Dirk	FDP / Bürger für Hohenleuben
5.	Knüpfer, Madeleine	FDP / Bürger für Hohenleuben
6.	Boysen, Björn	FDP / Bürger für Hohenleuben
7.	Lindig, Anetta	FDP / Bürger für Hohenleuben
8.	Böttger, Anika	FDP / Bürger für Hohenleuben
9.	Urbansky, Frank	FDP / Bürger für Hohenleuben
10.	Dr. Stöhr, Reiner	Bürgerunion Hohenleuben
11.	Wilke, Heidrun	Bürgerunion Hohenleuben

4. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Hohenleuben, den 30.05.2014

Susanne Kummer  
Wahlleiterin

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Katasterbereich Zeulenroda-Triebes  
Heinrich-Heine-Straße 41, 07937 Zeulenroda-Triebes

## Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung

gemäß § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414)

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 03.04.2014 für das Gebiet der vereinfachten Umlegung „Gärten am Sommerbad“ in der Gemarkung Hohenleuben ist am 02.05.2014 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 3 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum gemäß § 83 Abs. 3 BauGB an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil der Grundstücke, denen sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesen Grundstücken erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke.

Die Geldleistungen sind fällig.

### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Zeulenroda-Triebes, Heinrich-Heine-Straße 41, 07937 Zeulenroda-Triebes schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Zeulenroda-Triebes, 05.05.2014

Im Auftrag  
Bruno Dietel, Dezernats-  
bereichsleiter Bodenmanagement



## Einladung zur Stadtratssitzung der Stadt Hohenleuben

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hohenleuben,

hiermit lade ich Sie zur konstituierenden Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenleuben ein:

**Datum: Donnerstag, 12.06.2014**

**Zeit: 19:30 Uhr**

**Ort: Bürgerhaus „Reußischer Hof“,  
Zeulenrodaer Str. 25, 07958 Hohenleuben**

### Tagesordnung:

#### öffentlicher Teil:

- TOP Betreff
- 1.0 Verpflichtung der Stadtratsmitglieder durch den Bürgermeister
- 2.0 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3.0 Bericht des Bürgermeisters
- 4.0 Bürgerfragestunde
- 5.0 Wahl des Beigeordneten
- 6.0 Besetzung der Ausschüsse (Hauptausschuss, Finanzausschuss, Grundstücks-, Bau- und Verkehrsausschuss, Ausschuss für Soziales, Jugend und Kultur)
- 7.0 Beschlussvorlagen
- 7.1 Protokollkontrolle - Protokoll vom 19.05.2014
- 8.0 Informationen und Sonstiges

Es folgt ein nicht öffentlicher Teil.

Dirk Bergner, Bürgermeister Hohenleuben



# Ausschreibungsbekanntmachung

## Nichtförmlich - Interessenbekundungsverfahren

Es handelt sich um ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren in Anlehnung an §7 Abs. 2 BHO, nicht um eine Vorinformation im Sinne des Vergaberechtes im Sinne der Richtlinie 18/2004/EG.

Aktenzeichen: **IBV - Hohenleuben, Mehla, Dörtendorf**

### 1. Auftraggeber und

**Projektführer:** Gemeinde Langenwetzendorf  
**Anschrift:** Platz der Freiheit 4  
07957 Langenwetzendorf  
zu Händen: Frau Sabine Steudel (Bauamt)  
Telefon 036625-520-0  
Telefax 036625-5230-23  
e-Mail: steudel@langenwetzendorf.de  
Webseite: <http://www.langenwetzendorf.de/>

### 2. Art des Verfahrens: nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren

### 3. Frist zur Einreichung der Interessenbekundung: 01.08.2014 12:00 Uhr

### 4. Angebotsbindung

Aufgrund der Komplexität des Verfahrensablaufes, bei dem der Antrag bis zur Mittelbewilligung durch mehrere Instanzen bearbeitet wird, muss die **Angebotsbindefrist mindestens 6 Monate betragen**.

Berücksichtigt werden können nur Angebote, welche auf Grundlage der in der Leistungsbeschreibung angegebenen Interessentenzahlen eine verbindliche Ausbauzusage treffen und darüber hinaus an keinerlei zusätzliche Bedingungen geknüpft sind.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der anbietenden Telekommunikationsunternehmen (TKU), welche anderslautende Regelungen gegenüber der ausschreibenden Stelle enthalten oder der "Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" entgegen stehen bzw. dem Förderleitfaden der Thüringer Aufbaubank widersprechen, entfalten in den betreffenden Teilen im Rahmen dieses Verfahrens keine Wirkung. Mit Abgabe seines Angebots stimmt der Anbieter den vorgenannten Einschränkungen zu.

### 5. Leistungsbeschreibung:

Die Gemeinde Langenwetzendorf als Projektführerin hat in einem vorausgegangenem Bedarfsermittlungsverfahren für die Bereitstellung einer flächendeckenden Breitbandversorgung in den Gemarkungen Hohenleuben und Brückla (beide Gemeinde Langenwetzendorf) sowie Mehla und Dörtendorf (beide Stadt Zeulenroda-Triebes) für insgesamt 1069 Haushalte / 114 kommerzielle Nutzer folgende Daten für nachfolgende Ortsteile ermittelt:

#### **Hohenleuben:**

##### **681 Haushalte / davon 68 Interessenten**

davon 8 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
25 Interessenten mit einem Bedarf von 25 Mbit/s,  
37 Interessenten mit einem Bedarf von 16 Mbit/s,  
18 Interessenten mit einem Bedarf von 6 Mbit/s,  
613 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt  
(Wegen Größe des Ortsteils konnte Erfassung zunächst nur über Amtsblatt organisiert werden.)

##### **und 79 kommerzielle Nutzer / davon 9 Interessenten**

davon 3 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
2 Interessenten mit einem Bedarf von 25 Mbit/s,  
4 Interessenten mit einem Bedarf von 16 Mbit/s,  
70 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt

#### **Brückla:**

##### **80 Haushalte / davon 10 Interessenten**

davon 5 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
4 Interessenten mit einem Bedarf von 16 Mbit/s,  
1 Interessenten mit einem Bedarf von 6 Mbit/s,  
70 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt  
(Wegen Größe des Ortsteils konnte Erfassung zunächst nur über Amtsblatt organisiert werden.)

**und 9 kommerzielle Nutzer / davon 3 Interessenten**  
davon 2 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
1 Interessenten mit einem Bedarf von 25 Mbit/s,  
6 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt

#### **Mehla:**

##### **188 Haushalte / davon 16 Interessenten**

davon 1 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
14 Interessenten mit einem Bedarf von 30 Mbit/s,  
1 Interessenten mit einem Bedarf von 6 Mbit/s,  
172 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt  
(Wegen Größe des Ortsteils konnte Erfassung zunächst nur über Amtsblatt organisiert werden.)

##### **und 17 kommerzielle Nutzer / davon 8 Interessenten**

davon 5 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
3 Interessenten mit einem Bedarf von  $\geq 30$  Mbit/s,  
9 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt

#### **Dörtendorf:**

##### **120 Haushalte / davon 17 Interessenten**

davon 2 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
13 Interessenten mit einem Bedarf von 30 Mbit/s,  
1 Interessenten mit einem Bedarf von 25 Mbit/s,  
1 Interessenten mit einem Bedarf von 16 Mbit/s,  
103 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt  
(Wegen Größe des Ortsteils konnte Erfassung zunächst nur über Amtsblatt organisiert werden.)

##### **und 9 kommerzielle Nutzer / davon 5 Interessenten**

davon 4 Interessenten mit einem Bedarf von 50 Mbit/s,  
1 Interessenten mit einem Bedarf von  $\geq 30$  Mbit/s,  
4 Interessenten haben sich noch nicht festgelegt

Ziel des Interessenbekundungsverfahrens ist, ob unter den Marktteilnehmern bzw. den Telekommunikationsunternehmen das Interesse besteht, Breitbandteilnehmeranschlüsse zum Internet mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von mindestens 30 Mbit/s (Download) für alle im Erschließungsgebiet liegenden Bedarfseinheiten (WE + GE) im TriplePlay sowie mindestens 30 Mbit/s (anteilig) symmetrisch (Download und Upload) für Unternehmen (EU-Definition) anzubieten.

Das Angebot dieser Anschlüsse mit der geforderten Mindestübertragungsgeschwindigkeit muss nach Möglichkeit jedem privaten Haushalt sowie jeder sonstigen Institution und jedem gewerblichen Nachfrager zur Verfügung stehen.

Höhere Übertragungsgeschwindigkeiten sind willkommen und können ggf. auch nur für einen Teil der Anschlussnehmer angeboten werden.

Die Nachhaltigkeit in der Perspektive  $\geq 50$  Mbit/s muss gegeben sein.

Sollte sich bei einem Anbieter aufgrund der Richtung, aus der die Ortsversorgung erfolgt (Verlaufsrichtungsbetrachtung), eine en-passant-Erschließung ergeben, so ist dies ausdrücklich gewünscht.

Bei Ausschreibung mehrerer Orte/Ortsteile sind diese jeweils wie einzelne Lose zu betrachten, soweit keine zwingende, technisch begründete Verbindung der Orte/Ortsteile zu berücksichtigen ist. Dabei sind die technischen Zusammenhänge der Abhängigkeit der Lose/Orte/Ortsteile nachvollziehbar darzulegen (z.B. mehrere Lose liegen an einer fortlaufenden Trasse, Ort/Ortsteil hat keinen eigenen KVz, o.ä.). Eine sich technisch nicht bedingende Abhängigkeit kann keine Grundlage für eine zwingende Verbindung von Losen/Orten/Ortsteilen sein.

Eine Gesamtbeauftragung der insgesamt ausgeschriebenen Orte/Ortsteile ist wünschenswert, jedoch nicht zwangsläufig vorgesehen. Soweit technische Zusammenhänge und Abhängigkeiten oder erklärte Synergien nicht bestehen, behält sich die ausschreibende Kommune vor, Einzellose ggf. an andere Anbieter zu vergeben.

Ggf. bei der ausschreibenden Kommune vorliegende Daten zu möglichen Bedarfsprognosen, werden vom o.a. Ansprechpartner auf Nachfrage mitgeteilt. Eine Aufstellung mit näheren Informationen über möglicherweise zur Verfügung stehende Infrastruktureinrichtungen wie Leerrohre, mit zu nutzende Masten, Grundstücke/Gebäude (mit Stromversorgung) oder ggf. geplante Bauvorhaben etc. auf dem Gebiet der Kommune(n) oder sonstigen relevanten Informationen können bei Verfüg-

barkeit vom o.a. Ansprechpartner auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden.

Anbieter haben sich zur aktuellen Breitbandversorgung des Erschließungsgebietes über das Mobilfunk- und Festnetz im Breitbandatlas des Bundes unter [www.zukunft-breitband.de](http://www.zukunft-breitband.de) zu informieren. Zudem werden sie aufgefordert, bestehende Infrastrukturen soweit wie möglich zu nutzen. Die entsprechende Auskunft aus dem Infrastrukturatlas des Bundes zu Anlagen Dritter ist durch den Anbieter bei der Bundesnetzagentur einzuholen.

Ergibt sich für den Bewerber im Zeitraum der Bindefrist ein Fehlbetrag zwischen den Investitions- und Betriebskosten einerseits und den Einnahmen andererseits als Wirtschaftlichkeitslücke, so verpflichtet sich der Auftraggeber bei Vergabe an den Anbieter zur Schließung dieser Wirtschaftlichkeitslücke durch eine finanzielle Förderung nach Maßgabe der Bedingungen der EFRE-Förderrichtlinie des Freistaates Thüringen zur Errichtung der Breitbandinfrastruktur in unterversorgten Gebieten ("Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" vom 28.01.2014 / Staatsanzeiger Nr. 11/2014).

Sofern die Wirtschaftlichkeitslücke auf Grund einer Diskrepanz zwischen angegebener Interessenten- und späteren Kundenzahl nicht oder nicht ausreichend geschlossen wird, ist der Bewerber zum Ausbau nicht verpflichtet, wenn er den Nachweis angemessener Akquise erbracht hat.

Die Bewerber müssen gemäß Breitband-Leitlinien der EU (C25/1 vom 26.01.2013) einen offenen Zugang zu ihrer Netz-Infrastruktur auf der Vorleistungsebene gewähren (Open Access). Der Anbieter ist zur Einhaltung der Zweckbindungsfrist von 7 Jahren verpflichtet und hat dies ausdrücklich zu erklären.

Für die Realisierung einer Antragstellung der Kommune in vorgenanntem Förderprogramm ist der finanziellen Zuschussbedarf durch den Telekommunikationsanbieter an Hand einer Wirtschaftlichkeitsberechnung nachvollziehbar nachzuweisen (Vorgaben für den Nachweis der Wirtschaftlichkeitslücke stehen unter [www.thueringen-online.de](http://www.thueringen-online.de) / Menüpunkt "Beratung und Förderung" bereit.

Die Interessenten haben alle relevanten Informationen, die für die Beurteilung im Rahmen dieses nichtförmlichen Interessenbekundungsverfahrens maßgeblich sein können, mit anzugeben. Hierzu gehören u.a. Übersichtspläne des Vorhabens sowie eine detaillierte Beschreibung der technischen Lösung sowie zum Sicherheitskonzept und zur Nachhaltigkeit für die NGA-Perspektive. Bei KVz-Ertüchtigungen sind die garantierte Mindest-Zuführungsbandbreite zum jeweiligen KVz-Standort sowie die an diesem Standort letztlich verfügbaren Nutzer-Bandbreiten in den Produktgruppen sowie die 30 Mbit/s-Mindestbandbreite prozentual mit auszuweisen. Insbesondere ist mittels Lageplandarstellung (TOP 50) das Gebiet mit seiner topografischen Grenze darzustellen, in dem die Mindestversorgung von 30 Mbit/s und darüber hinaus erfolgen wird.

Nebenangebote sind zugelassen und ausdrücklich erwünscht, wenn dadurch weitere (nicht ausgeschriebene, unterversorgte) Orte mit erschlossen werden. Durch diese zusätzliche Erschließung darf sich keine Verschlechterung der Wirtschaftlichkeit der Maßnahme ergeben (Kosten/Haushalt).

Die Nichterfüllung einer der grundsätzlichen Anforderungen dieser Ausschreibung und der "Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" vom 28.01.2014 führen zum Ausschluss des Bieters.

Die Maßnahme soll möglichst zügig umgesetzt werden. Der Bieter hat in seinem Angebot die Realisierungsfrist für den Breitbandausbau anzugeben.

Als Dokumentation seiner Leistung hat der beauftragte Bieter mit der Schlussrechnung eine Fotodokumentation (mit Datumeindruck) aller im Rahmen der Projektdurchführung ausgeführten Tief- und Hochbaumaßnahmen sowie eine endgültige Projektbeschreibung zum Nachweis der neu erstellten Infrastrukturen vorzulegen. Die Projektbeschreibung dient der Veröffentlichung auf dem Internetportal des BKT.

Der Netzbetreiber ist zur Rückzahlung des zur Deckung der Wirtschaftlichkeitslücke gezahlten Betrages für den Fall verpflichtet, dass die Voraussetzungen der "Thüringer Richtlinie

Breitbandinfrastrukturausbau" vom 28.01.2014 und des Förderleitfadens der Thüringer Aufbaubank nicht eingehalten wurden, aufgrund von Umständen, die der Netzbetreiber zu vertreten hat. Eine von der Europäischen Kommission angeordnete Rückforderung muss in jedem Fall vollzogen werden. Der Netzbetreiber hat zur Sicherung dieses Anspruchs dem Zuwendungsempfänger eine Bürgschaft zu stellen, Vorlage spätestens mit Vertragsschluss.

Ein Aufwandsersatz für das Angebot kann nicht gewährt werden.

Der Rechtsweg zu den Vergabekammern ist in diesem Nichtförmlichen Verfahren nicht eröffnet.

## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Kühdorf

### **Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses bei der Wahl der Gemeinderatsmitglieder am 25. Mai 2014 in der Gemeinde Kühdorf**

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 27. Mai 2014 das Wahlergebnis der Wahl der Gemeinderatsmitglieder in der Gemeinde Kühdorf ermittelt und folgende Feststellungen getroffen:

Wahlberechtigte insgesamt	66
Wähler	51
Wahlbeteiligung	77,3%
Ungültige Stimmabgaben	1
Gültige Stimmabgaben	50
Gültige abgegebene Stimmen	285

**davon entfielen gültig abgegebene Stimmen auf:**

Name, Vorname	Kennwort	Stimmen
Schröter, Andre	FFW Kühdorf	49
Burkhardt, Ralf	FFW Kühdorf	49
Falk, Joachim	FFW Kühdorf	42
Groß, Gunter	FFW Kühdorf	38
Ott, Stefan	FFW Kühdorf	32
Eder, Gudrun	FFW Kühdorf	31
v. Hintzenstern, Matthias	FFW Kühdorf	27
Gorniak, Marcus	FFW Kühdorf	16
Kappe, Rolf		1

**2. Es sind folgende Bewerber für den Gemeinderat Kühdorf gewählt:**

lfd. Nr.	Name, Vorname	Kennwort
1.	Schröter, Andre	FFW Kühdorf
2.	Burkhardt, Ralf	FFW Kühdorf
3.	Falk, Joachim	FFW Kühdorf
4.	Groß, Gunter	FFW Kühdorf
5.	Ott, Stefan	FFW Kühdorf
6.	Eder, Gudrun	FFW Kühdorf

3. Jeder Wahlberechtigte kann binnen 2 Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Greiz, Dr.-Rathenau-Platz 11, 07973 Greiz, wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Kühdorf, den 30. Mai 2014

Kühn- von Hintzenstern  
Wahlleiterin

## Einladung

Am **Montag, dem 23.06.2014 um 19.30 Uhr** findet in der „Galerie Schulstube“ die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates der Gemeinde Kühdorf statt.

Die Sitzung ist öffentlich. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Kühn -von Hintzenstern  
Bürgermeisterin Gemeinde Kühdorf

### **Impressum**

Das Amtsblatt erscheint regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat, sowie im Bedarfsfall. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Langenwetzendorf, der Stadt Hohenleuben und der Gemeinde Kühdorf. Darüber hinaus ist das Amtsblatt in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf kostenlos erhältlich. Gegen Übernahme der Portokosten können diese bestellt werden.

- Herausgeber: Gemeinde Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf, Telefon 036625/520-0, Telefax 036625/52023
- Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Kai Dittmann.
- Herstellung und Verantwortung für den Anzeigenteil: Schwolow Bürosysteme & Druckerei GbR, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056, Fax 036622/79057

## Verwaltungsinformationen

### Umschreibung der Kfz-Dokumente

Die Umschreibung der Kfz-Dokumente wird im Monat Juni am 25.06.2014 durchgeführt. **Die Annahme erfolgt am 24.06.2014 zu den Öffnungszeiten** der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf. Ihre umgeschriebenen Dokumente liegen ab Donnerstag, den 26.06.2014 zur Abholung bereit.

### Helfer für Parkfest gesucht

Zur Durchführung des Parkfestes suchen wir auch in diesem Jahr wieder Kassierer! Entschädigt werden die Helfer mit einer freien Eintrittskarte und 5,00 Euro. Interessenten melden sich bitte im Gemeindeamt.

### Hundekot und Pferdeäpfel verschmutzen Straßen, Geh- und Radwege

Mit Beginn des schönen Wetters zieht es wieder vermehrt Mensch und Tier hinaus in die Natur. Das ist auch gut so. Nur eines stört dabei, die hinterlassenen Hundehaufen und Pferdeäpfel unserer vielgeliebten Vierbeiner. Offensichtlich ist aber die Einsicht, dass Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen ist, noch nicht bei allen Hundehaltern angekommen. In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden über Verunreinigung von Straßen, Gehwegen und Plätzen durch Hundekot. Sogar auf dem Sportplatz des TSV Langenwetzendorf wurden diese Hinterlassenschaften festgestellt. Eine wirklich ekelige Hinterlassenschaft, die nicht nur das Ortsbild verschandelt, sondern auch gesundheitsgefährdend ist.

Was für Hundehalter gilt sollte erst recht für Reiter und Pferdeführer selbstverständlich sein. Verschmutzungen von Straßen, Geh- und Radwegen durch Pferdeäpfel können zu einer Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer werden. Die Benutzung von Geh- und Radwegen durch Reiter ist nach den Vorschriften des Straßenverkehrsrechts überhaupt nicht gestattet. Pferdeäpfel sind selbstverständlich von den Reitern zu entsorgen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass mit dem zuvor genannten Text jene Tierhalter/innen angesprochen werden, die bisher die Regelungen der Verordnung über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde Langenwetzendorf nicht beachten haben.

Wer Straßen und Anlagen verunreinigt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

## Aus den Nachbargemeinden

### Gemeinsam den Sommer genießen- Hund und Mensch im Einklang!

Ist das so?

Für uns als Hundefreunde und Sportler ja, aber nicht der Hund allein stellt den Einklang her, wir müssen ihn schon dabei unterstützen. Aber auch uns gelingt nicht immer alles, und wir wissen, wenn der Hund in seinem Verhalten nicht unseren Vorstellungen entspricht, haben wir als Mensch versagt. Der Hund ist treu, er ist untertan, er ist gehorsam, freundlich und dankbar. Er liebt uns für ein Streicheln, eine sinnvolle Beschäftigung, ein gutes Wort. Wir geben ihm Geborgenheit und lieben ihn ohne Widerspruch als treuen Freund, Beschützer und aufmerksamen Zuhörer.

In Vorbereitung auf unsere Frühjahrsprüfung und natürlich zur Organisation unseres Vereinslebens trafen wir uns im April zur Mitgliederversammlung und konnten zwei neue Mitglieder für den Verein gewinnen. Drei Kandidaten auf Mitgliedschaft haben mit dem Training begonnen. Das verdanken wir letztendlich einer aktiven Öffentlichkeitsarbeit und auch unserer Homepage unter: [www.hundesport-teichwolframs-dorf.de](http://www.hundesport-teichwolframs-dorf.de).

Anfang Mai organisierten wir zwei Arbeitseinsätze mit reger Beteiligung und tollem Erfolg. Die Umfriedung des Geländes ist bis auf einen kleinen Teil fertig gestellt. Viele andere Arbeiten wurden realisiert. Unser Gelände und unser Vereinsheim werden immer schöner, und das macht uns stolz auf das, was wir als kleiner Verein mit nur 23 Mitgliedern geschafft haben.

Die Frühjahrsprüfung am 17. Mai ist nun Geschichte: Zwölf Teams waren gestartet. Richter Wesch aus dem Thüringer Wald hatte ein aufmerksames Auge, und wir danken ihm für seine gute Arbeit. Der Begleithundepokal mit 7 Teams ging diesmal an die Hundefreunde aus Greiz. Weitere fünf Teams starteten in der Fährtenprüfung, der Unterordnungsprüfung und der Schutzhundprüfung. Die Agrar GmbH Teichwolframsdorf hatte uns das Fährten Gelände zu Verfügung gestellt, wofür wir uns herzlich bedanken. Nur ein Team konnte das Prüfungsziel nicht erreichen. Aber wir haben gelernt, unseren Ehrgeiz zu zügeln, und wenn es scheint, dass der Hund versagt hat, einen schlechten Tag hatte, durch den Wind war, wissen wir, nicht er war es, wir waren es!

Danke von hier aus an alle, die begriffen haben, dass Hundesport ein Geben und Nehmen ist!

Einen Appell richten wir an die Leser dieses Beitrags: Wir suchen dringend einen sogenannten „Schutzdienstleister / Scheintäter“ oder wie er früher hieß, einen „Figuranten“. Das ist die Person, die mit Hilfe entsprechender Ausstattung und Kenntnisse den Hunden das disziplinierte Beißen beibringt. Das ist ungefährlicher als Radfahren, verlangt aber körperliche Fitness und ein gutes Gefühl für den Hund. Das erste sollte man haben, das Zweite lernt man bei uns. Na, wer möchte gern und ist kein Schissi? Näheres ist auf unserer Homepage zu erfahren. Vielleicht würde es euch und eurem vierbeinigen Freund Freude machen, bei uns zu trainieren, zu lernen oder auch einfach nur Spaß zu haben.

Wir erwarten Euch!

Die Hundefreunde und Sportler vom HSV Teichwolframsdorf e.V.

## Termine

Die nächste Ausgabe des **Amtsblattes der Gemeinde Langenwetzendorf**

erscheint am **Donnerstag, dem 10. Juli 2014.**

**Annahmeschluss** für redaktionelle Beiträge ist **Dienstag, der 01. Juli bis spätestens 14.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

**info@langenwetzendorf.de** oder  
**ruddat@langenwetzendorf.de**

### Sprechzeiten des KOB der Polizeiinspektion Greiz

jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Tel.: 036625/50 512 oder 01520 - 9346633

### Die Schiedsstelle der Gemeinde Langenwetzendorf

Im täglichen Miteinander kann es auch ohne Vorsatz schnell einmal zu Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten mit dem Nachbarn, dem Vermieter oder auch dem Handwerker kommen. Nicht immer sind die Beteiligten in der Lage, solche Streitigkeiten des Alltages selbst beizulegen. Für Streitigkeiten dieser Art steht Ihnen Frau Schwarz als Schiedsperson gerne zur Verfügung.

Terminvereinbarungen werden bei der Gemeinde Langenwetzendorf (Tel.: 036625/5200) entgegengenommen.

## Skatturniere

in Naitschau: 12.06. und 10.07.2014

### Langenwetzendorf lädt ein

zum Gastspiel „*Weit weg von Hagedingen*“

Ein Stück über die Liebe und das Leben. Am 14. Juni 2014 um 19.00 Uhr im Kulturhaus Langenwetzendorf. Eintritt: 5,00 €, Kinder bis 12 Jahre frei.

### 85 Jahre Schalmeien Neugersdorf

vom 21. - 22.06.2014

### Sportfest des TSV 1872 Langenwetzendorf

vom 21. - 22.06.2014

### Liebe Landfrauen und Interessenten

Unsere Ausfahrt am 24. Juni (Termin wurde geändert) nach Altenburg beginnt 10.00 Uhr an allen Bushaltestellen. Es sind noch Plätze frei.

### Sommerfest in Zoghaus

vom 05. - 06.07.2014

### Parkfest in Langenwetzendorf

vom 11. - 13.07.2014

### Veranstaltungsplan

**Juni/Juli 2014**

Pflegedienst & Betreutes Wohnen, Schwester Antje Munzert, Langenwetzendorf, Tel.: 036625/50530

Alle Veranstaltungen beginnen **14.00 Uhr**

- 12.06. **Wichtig!** Brandschutzbelehrung für alle Bewohner
- 16.06 Sport bringt uns auch heute in Schwung
- 19.06. Wir treffen uns zum Basteln
- 23.06. Es gibt viele leckere Früchte zu kosten  
Wir testen unseren Geschmackssinn
- 26.06. Wir feiern Geburtstag - Reinhilde Neuberger
- 30.06. Lasst uns zusammen spielen
- 03.07. Sport macht Spaß und hält uns fit
- 07.07. Wir spielen gemeinsam Stadt-Land-Fluss
- 09.07. Sommerfest des Pflegedienstes u. Betreuten Wohnens

**Anzeigenschluss für die Juli-Ausgabe  
ist am Dienstag, 01.07.2014**

**SCHWOLOW**

BÜROSYSTEME & DRUCKEREI

07950 Zeulenroda-Triebes ☎ Geraer Straße 1  
Tel. 036622/79056 ☎ Fax 79057 ☎ druckerei@schwolow.eu

## Ärztlicher Notdienst

### Bei bedrohlichen und Notfällen:

Es gilt die bundesweit einheitliche Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst für Hilfesuchende außerhalb der Praxiszeit: **116 117**

**Retungsleitstelle Gera: 0365/48820 bzw. 0365/412176**

**Notfalldienst: 0180/58 84 12 34 40**

**Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte den Rettungsdienst unter ☎ 112.**

## Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über eine zentrale Notrufnummer geregelt. Wenn Sie als Patient diese Nummer wählen, erfahren Sie, welcher Zahnarzt in Ihrer Nähe Dienst hat.

**Diese Notrufnummer lautet: 0180/5908077**



**apothekenbereitschaft**

**Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus  
Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr**

- |   |                     |
|---|---------------------|
| Adler-Apotheke Triptis                            | Tel.: 036482/88424  |
| info@adler-apotheke-neustadt.de                   |                     |
| Stadt-Apotheke Triptis                            | Tel.: 036482/3500   |
| stadt.triptis@pharma-online.de                    |                     |
| Markt-Apotheke Auma                               | Tel: 036626 - 20351 |
| Stadtapotheke Triebes                             | Tel: 036622 - 51359 |
| Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf             | Tel: 036625 - 20034 |
| Apotheke am Wasserturm Hohenleuben                | Tel: 036622 - 7049  |
| Löwen-Apotheke Zeulenroda                         | Tel: 036628 - 4030  |
| Alte Apotheke Zeulenroda                          | Tel: 036628 - 58970 |
| Neue Apotheke Zeulenroda                          | Tel: 036628 - 58970 |
| 12.06. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben         |                     |
| 13.06. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda        |                     |
| 14.06. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben         |                     |
| <b>15.06. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben</b>  |                     |
| 16.06. Markt-Apotheke Auma-Weidatal               |                     |
| 17.06. Alte Apotheke Zeulenroda                   |                     |
| 18.06. Neue Apotheke Zeulenroda                   |                     |
| 19.06. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf      |                     |
| 20.06. Stadt-Apotheke Triptis                     |                     |
| 21.06. Stadtapotheke ZEULENRODA                   |                     |
| <b>22.06. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda</b> |                     |
| 23.06. Stadtapotheke TRIEBES                      |                     |
| 24.06. Stadtapotheke TRIEBES                      |                     |
| 25.06. Markt-Apotheke Auma-Weidatal               |                     |
| 26.06. Alte Apotheke Zeulenroda                   |                     |
| 27.06. Neue Apotheke Zeulenroda                   |                     |
| 28.06. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf      |                     |
| <b>29.06. Stadt-Apotheke Triptis</b>              |                     |
| 30.06. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben         |                     |
| 01.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda        |                     |
| 02.07. Stadtapotheke TRIEBES                      |                     |
| 03.07. Stadtapotheke TRIEBES                      |                     |
| 04.07. Markt-Apotheke Auma-Weidatal               |                     |
| 05.07. Stadtapotheke ZEULENRODA                   |                     |
| <b>06.07. Neue Apotheke Zeulenroda</b>            |                     |
| 07.07. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf      |                     |
| 08.07. Stadt-Apotheke Triptis                     |                     |
| 09.07. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben         |                     |
| 10.07. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda        |                     |

## Kirchliche Nachrichten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Tanzender Bürgermeister und Verwaltungsangestellte? Cheerleader, Rollstuhlfahrer, Studenten, Theater-Schauspieler, Kinder und Senioren... Ich habe sehr gelacht, als mir Freunde die Internetseite von youtube mit dem Video "Happy" von Pharell Williams schickten.

In Jena haben einige Leute dieses Lied auf ihre Art und Weise an allen möglichen Plätzen in der Stadt nachgespielt. Auf dem Marktplatz oder am Bahnsteig strahlen sie vor Freude. „Ich bin glücklich. Meine Liebe ist zu groß, mich können schlechte Nachrichten nicht deprimieren. Weil ich glücklich bin.“ - so singt Williams. Und steckt viele mit der Freude an, wie die Tänzer auf Jenas Straßen ihre Mitmenschen.

Die Jünger haben Ähnliches erlebt: Ihre Freude über Jesus und seine Auferstehung zu Ostern war so groß, dass sie sangen. Die Liebe floss in Worten, Liedern, Predigten und Taten aus ihnen heraus. Sie wollten ihre Freude teilen und mit ihren Füßen machten sie sich auf den Weg zu vielen anderen. Immer mehr Menschen wurden angesteckt und aus der kleinen Osterfreude am Ostermorgen wurde eine weltweite Gemeinschaft, in der die Freude über das neue Leben für uns gewachsen ist und geteilt wird.

Liebe Bürgerinnen und Bürger - Was ist Ihre Freude, ihre Hoffnung im Leben und im Glauben, die so richtig aus ihnen herausströmt? Was lässt Ihr Herzen tanzen? Welches ist Ihr Lied? Ich denke wir alle finden da etwas. Wenn wir unsere Freuden im Leben miteinander teilen, dann wird es andere nicht mehr auf ihren Plätzen halten können und sie werden angesteckt, so wie in dem Video.

Vielleicht gelingt uns das in der einen oder anderen Veranstaltung und unsere Freude über den Glauben wird so groß, dass wir uns gegenseitig anstecken.

Es grüßt Sie Pfarrerin Klaudia Riedel

## **Evang.-Luth. Kirchengemeinden Langenwetzendorf und Naitschau**

für die Monate Juni/Juli 2014

### **Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen und zu unseren Gottesdiensten:**

#### **Sonntag, 15.06.2014**

09.00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau**

*Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll. Jes 6,3*

#### **Sonntag, 22.06.2014**

09.00 Uhr **Gottesdienst in Langenwetzendorf**

*Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lk 10,36*

#### **Sonntag, 29.06.2014**

09.00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau mit Hl. Abendmahl**

*Christus Spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Mt 11,28*

#### **Sonntag, 06.07.2014**

10.00 Uhr **Schuljahresabschluss-Gottesdienst**

in Langenwetzendorf im Pfarrgarten  
*Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lk 19,10*

#### **Sonntag, 13.07.2014**

09.00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau**

*Einer trage des anderen last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal 6,2*

### **Frühjahrs-Hebetermin in Langenwetzendorf**

Der Hebetermin ist am Donnerstag, den 12.06.2014 von 09.00 - 18.00 Uhr im Pfarrhaus.

Wir danken allen, die Ihr Kirchgeld bereits gezahlt haben!

### **Krabbelgruppe in Langenwetzendorf**

Am 25.06. und 09.07.2014  
ab 9.00 Uhr im

Pfarrhaus Langenwetzendorf.

Danach ist im Juli Sommerpause. Im August können sich die Kinder mit ihren Muttis nach telefonischer Absprache bei Frau Beer, Langenwetzendorf. Hauptstr. 20 (0160/96674519) treffen.

Könnten wir uns aus arbeitstechnischen Gründen nach den Sommerferien künftig DIENSTAGS treffen?

Wir laden Sie herzlich ein am **14. Juni 2014** um 18.00 Uhr in die **Langenwetzendorfer Kirche** ein. Mit Altarbehängen und Bildern haben viele Hände unsere Kirche verschönert. Zum Anschauen gibt es Musik von Ralf Dietsch und anschließend erwarten Sie Leckereien im Kirchhof.



### **Herzliche Einladung zum Fraunnachmittag!**

am 18. Juni um 14.30 Uhr in das Pfarrhaus Langenwetzendorf.

Im Juli planen wir eine Ausfahrt nach Jena. Im Botanischen Garten bekommen wir eine Führung und sehen „Pflanzen der Bibel“. Prof. Hellwig bestätigt den Termin noch. - Bitte beachten Sie die Aushänge.

### **Kantoren-Vorstellung**

Zwei Bewerber stellen sich vor am Samstag, **21. Juni** - Sie sind dazu herzlich eingeladen!

14 Uhr und 14.45 Uhr Chorproben im Gemeindesaal Triebes

16 Uhr u. 16.45 Uhr Posaunenchorprobe in der Kirche Triebes

18 Uhr und 19 Uhr Orgelspiel mit zwei Gesangbuchliedern in der Kirche Triebes

Superintendent Görbert und Kantor Otto (Fraureuth) werden Ihre Meinung im Anschluss an die Proben erfragen, dass sie zur Entscheidung beitragen, wer ab September in unseren Gemeinden mit Ihnen zum Lob Gottes Kirchenmusik gestaltet.

### **Friedhofsbesucher in Langenwetzendorf:**

Bitte benutzen Sie für Schnittblumen auf den Gräbern nur Grabvasen und keine Gläser. Wir bitten Sie Ihren Abfall zu trennen und in die dafür vorgesehenen Tonnen zu werfen

#### **Pflanzenabfälle - Container**

Kunststoff - Gelbe Tonne

Papier - Blaue Tonne

Übrige Abfälle - Restmülltonne

Wir danken für Ihr Mühe!

**Am 12.06.2014 wird die Rüttelprobe aus dem oberen Friedhof und dem Kirchhof durchgeführt.**

### **Veranstaltungen und Hinweise:**

#### Unsere Sprechzeiten

**Pfarramt Langenwetzendorf:** Tel.: 036625/20204

Mo 08.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

**Pfarramt Naitschau:** Tel.: 036625/20460

Mo 09.00 bis 11.00 Uhr

Mi 09.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

### **Posaunenchor**

Immer Donnerstags, ab 18.00 Uhr Pfarrhaus Naitschau.

### **Christenlehre**

für Klasse 1 - 6 zu den gewohnten Zeiten im Pfarrhaus Naitschau und Langenwetzendorf

### **Gemeindekirchenrat**

Die Kirchenältesten von Naitschau und Langenwetzendorf treffen sich am 8. Juli zu einer gemeinsamen Sitzung 19.30 Uhr im Pfarrhaus Naitschau.

### **Freud und Leid in der Gemeinde:**

**Jubilare** in Langenwetzendorf (70, 75 und ab 80)

04.05.2014 Edelgard Wagner 82. Geburtstag

06.06.2014 Waltraud Gründler 84. Geburtstag

11.05.2014 Liddy Theilig 90. Geburtstag

12.05.2014 Jürgen Diezel 70. Geburtstag

18.05.2014 Günter Groß 85. Geburtstag

19.05.2014 Siegfried Theilig 80. Geburtstag

20.05.2014 Martha Knoch 92. Geburtstag

20.05.2014 Heinz Bendig 86. Geburtstag

22.05.2014 Ursula Hartmann 87. Geburtstag

22.05.2014	Brigitte Eichhorn	70. Geburtstag
24.05.2014	Horst Schmeißer	85. Geburtstag
27.05.2014	Paul Hohlbaum	84. Geburtstag
27.05.2014	Ingeborg Zipfel	80. Geburtstag
28.05.2014	Roland Köberlein	85. Geburtstag

**Jubilare** in Naitschau (70, 75 und ab 80)

06.05.2014	Thea Zipfel, Zoghaus	82. Geburtstag
10.05.2014	Heinrich Strauß, Zoghaus	87. Geburtstag
25.05.2014	Siegfried Fülle, Zoghaus	83. Geburtstag

*Alle Geburtstagskinder grüßen wir besonders herzlich und wünschen Gottes Segen!*

#### **Taufe in Naitschau**

Am 04.05.2014 wurde Emma Fröbisch aus Erbengrün getauft.  
*Wir wünschen der Getauften Gottes Segen auf ihrem Lebensweg!*

#### **Hochzeit in Naitschau**

Das Fest der Hochzeit feierten am 10.05.2014 Herr Tino Harmansa und Frau Katrin geb. Saffert.

#### **Hochzeit in Langenwetzendorf**

Das Fest der Hochzeit feierten am 31.05.2014 Herr Rico Strzeletz und Frau Jacqueline Kämpf.

*Wir wünschen beiden Paaren Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

#### **Silberne Hochzeit in Naitschau**

Das Fest der "Silbernen Hochzeit" feierten am 13.05.2014 Herr Andreas Jahn und Frau Helga aus Naitschau.

#### **Goldene Hochzeit in Langenwetzendorf**

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten am 19.05.2014 Herr Manfred Kaufmann und Frau Ulrike geb. Hagenau.

#### **Goldene Hochzeit in Naitschau**

Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten am 17.05.2014 in der Kirche Naitschau Herr Ludwig Darburger und Frau Regina geb. Vogel.

#### **Diamantene Hochzeit in Naitschau**

Das Fest der "Diamantenen Hochzeit" feierten am 15.05.2014 Werner und Christa Eißmann aus Naitschau.

*Wir grüßen alle Jubelpaare und wünschen Gottes Segen!*

#### **Trauerfall**

Am 21. Mai 2014 verstarb Frau Martha Wolf geb. Häßner im Alter von 92 Jahren.

*Wir bitten Gott, dass er unsere Verstorbene in sein Reich aufnehme und ihr seinen Frieden schenke. Für die Angehörigen erbitten wir Gottes Trost.*

## Evangelisch-methodistische Kirche

### **Gemeinde Langenwetzendorf**

Gemeindehaus, Wiesenstr. 26

### Kirchl. Veranstaltungstermine Juni/Juli 2014

#### **Sonntag, 15.06.**

09.00 Uhr Gottesdienst in Triebes mit **OJK-Bericht**,  
anschl. Kirchenkaffee

#### **Sonntag, 22.06.**

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst & Kindergottesdienst  
in Greiz

Montag, 23.06.

17.00 Uhr Posaunenchorübung in Greiz

Freitag, 27.06.

19.00 Uhr Stille Zeit

#### **Sonntag, 29.06.**

09.00 Uhr Gottesdienst in Langenwetzendorf,  
anschl. Kirchenkaffee

#### **Sonntag, 06.07.**

10.30 Uhr Gottesdienst mit **Gemeindeversammlung**  
in Triebes

Montag, 07.07.

17.00 Uhr Posaunenchorübung in Langenwetzendorf

Mittwoch, 09.07.

14.00 Uhr Seniorenkreis in Langenwetzendorf

#### **Sonntag, 13.07.**

ab 10.30 Uhr **Familiengottesdienst und Sommerfest in Greiz**

Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Waltersdorf

Tel.: 036623 20724, e-mail: joerg-eckbert.neels@emk.de:

home-page: www.emk-triebes.de

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

### **Tschirma, Nitschareuth, Kühdorf & Wittchendorf**

#### **Gottesdienste:**

Sa, 14.06.	14.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
So, 15.06.	09.30 Uhr	Wittchendorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
So, 22.06.	09.30 Uhr	Tschirma	Gottesdienst mit Taufe
	14.00 Uhr	Nitschareuth	Gottesdienst
So, 29.06.	15.30 Uhr	Tschirma	Tauferinnerungsfest mit Taufen im Grünen
So, 06.07.	09.30 Uhr	Kühdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst

#### **Gemeinschaftsstunde:**

Donnerstag, 19.06. und 03.07. um 19.30 Uhr in Hainsberg

#### **Gemeindegemeinderat:**

Donnerstag, 26.06. um 19.00 Uhr in Tschirma

#### **Gemeindenachmittag:**

Dienstag, 24.06. um 15.00 Uhr in Tschirma

#### **Abendgebet:**

Mittwoch, 25.06. um 19.00 Uhr in Tschirma

#### **Hausgottesdienst:**

Dienstag, 01.07. um 15.00 Uhr in Neumühle

#### **Vorkonfirmanden-Unterricht:**

Freitag, 13.06. um 15.30 Uhr in Tschirma

#### **Kindernachmittag:**

Freitag, 04.07. um 15.00 Uhr in Tschirma

Alle diese und weitere aktuelle Informationen im Internet unter  
[www.kirchspiel-tschirma.de](http://www.kirchspiel-tschirma.de)

**Gottes reichen Segen wünscht Ihre Pastorin Beate Stutter.**

## Die Kirchengemeinde Hohenleuben

**lädt herzlich ein zu Gottes-  
diensten, Veranstaltungen  
und Gesprächen.**



#### **Gottesdienste in der Kirche**

am Sonntag, dem 15.06. um 10.00 Uhr  
am Sonntag, dem 22.06. um **09.30 Uhr**  
am Johannistag, dem 24.06. um 20.00 Uhr auf dem Friedhof  
am Sonntag, dem 29.06. um 10.00 Uhr Döhlen zum  
Weidatalfest

am Sonntag, dem 06.07. um 14.00 Uhr

am Sonntag, dem 13.07. um 10.00 Uhr

am Sonntag, dem 20.07. um 10.00 Uhr

#### **Gemeindenachmittage:**

in Mehla: am 11.08. um 14.30 Uhr

in Hain: am 24.07. um 14.00 Uhr

in Hohenleuben: am 31.07. um 14.00 Uhr

#### **Christenlehre und Konfirmandenunterricht:**

Christenlehre: 04.07., 15.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Aushänge.

Änderung der Bürozeiten für Friedhofsangelegenheiten siehe Schaukasten am Pfarrhaus. Nach telefonischer Rücksprache können auch Termine vereinbart werden: Tel. 036622/71851 (Frau Fuchs privat). Ansonsten ist Pfarrer Kummer Ansprechpartner (Tel.: 036622/83583).



**Liebe Bewohner aller Ortsteile der Gemeinde Langenwetzendorf - Liebe Freunde, Nachbarn und Bekannte**

Auch in diesem Jahr findet am Sonntag, den 20. Juli 2014, um 10.00 Uhr wieder ein Scheunengottesdienst in Zoghaus Nr. 40 statt. Dazu ist jeder herzlich eingeladen - ob jung oder alt, klein oder groß, Chef oder Angestellter, Bürgermeister oder bodenständiger Handwerker.

Wussten sie, das vor GOTT nicht Titel, Rang, gesellschaftlicher Stand und scheinbare Wichtigkeit zählen. Auch nicht das zählt und hat vor GOTT Bestand, was wir Menschen meinen leisten zu müssen, um Gott „zufrieden zu stellen“, oder unsere Pflicht GOTT gegenüber ein paar mal im Jahr abzudienen. Halten sie einmal kurz inne und denken sie bitte über folgende zwei Bibelzitate für sich persönlich nach: „**Wer den Sohn Gottes hat, der hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht.**“ 1. Johannesbrief 5,12

„**Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. Wer dem Sohn nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt über ihm.**“ Johannesevangelium 3,36 Bitte achten sie einmal genau darauf, was die beiden genannten Zitate exakt sagen oder nicht sagen - denn das ist, was vor GOTT zählt! Aus den Bibelstellen ergeben sich etliche sehr persönliche Fragen, die es gilt nicht erst übermorgen zu beantworten - ich möchte nur zwei an sie richten:

- 1.) Haben sie den Sohn Gottes - das ist Jesus Christus? - und
- 2.) Besitzen sie das Leben von DEM, der es geben kann?

Feiern sie also mit uns diesen besonderen Gottesdienst; halten sich den 20.07.14 frei und kommen sie nach Zoghaus. Ein starker schwäbischer Männerchor wird uns beim Rahmenprogramm unterstützen. Auch die Kinder von drei - zwölf Jahren sollen zu ihrem Recht kommen und werden parallel zum Gottesdienst ihre eigene Kinderstunde haben.

Jeder ist nach dem Gottesdienst eingeladen zu verweilen, um bei original Thüringer Roster und späterem Kaffeetrinken mit hausbackenem Kuchen den Sonntag zu genießen, abzuschalten, mal ausspannen und mit anderen ins Gespräch zu kommen. Demnächst werden sie auch in ihren Briefkästen noch persönliche Einladungen vorfinden, oder Plakate in den einzelnen Orten entdecken.

Wir freuen uns auf ihr Kommen - Familie Lautenschläger

**Kontakt:**

H. Lautenschläger, Zoghaus 40, 07957 Langenwetzendorf  
 Tele. 03661/434522, hayo.lautenschlaeger@gmx.de



**Ortsteile Göttendorf und Neuärgerniß**

**Einladung**

Zu unserem

***Dorffest in Neuärgerniß am 28.06.2014***

sind alle Einwohner von Göttendorf und Neuärgerniß recht herzlich eingeladen.

Ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen.

Ab 18 Uhr frisches vom Rost.

**Stadt Hohenleuben**

**Sprech- und Öffnungszeiten**

**Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters  
 Herrn Dirk Bergner im Hohenleubener Rathaus,  
 Markt 5a, 07958 Hohenleuben**

Aus organisatorischen Gründen bleibt das Bürgerbüro Hohenleuben in der Zeit vom

**16.06.2014 bis 27.06.2014**

geschlossen. Danach können Sie Ihre Meldeangelegenheiten wieder zu den bisherigen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Hohenleuben erledigen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf.

**Information des Einwohnermeldeamtes  
 in Hohenleuben**

Wir geben hiermit bekannt, dass das Einwohnermeldeamt in Hohenleuben in der Zeit vom

**16.06. bis 27.06.2014**

wegen Urlaub geschlossen bleibt.

Melderechtliche Angelegenheiten können im Einwohnermeldeamt in Langenwetzendorf zu den üblichen Öffnungszeiten erledigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**Öffnungszeiten Museum Reichenfels**

Dienstag bis Donnerstag	10.00 - 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	13.00 - 17.00 Uhr
Montag und Freitag	geschlossen
E-Mail-Adresse:	info@museum-reichenfels.de

**Anmeldungen von Führungen**

Stadt Hohenleuben und Reichenfels:  
 Frau Karin Eisner Tel.: 036622 - 78498  
 Kirche Hohenleuben: über Pfarramt Tel.: 036622 - 83583

**Öffnungszeiten der Stadtbibliothek**

in Hohenleuben, Gartenstraße 3  
 Mittwoch und Donnerstag: 11.00 - 17.30 Uhr

**Bereichsjugendsozialarbeit**

Ansprechpartner: Steffi Drese  
 Standortbüro: Jugendclub Hohenleuben G3  
 Gartenstr. 3, 07958 Hohenleuben  
 Mobil: 0162/4499924  
 E-mail: streetwork.grz@zeulenroda.de  
 Sprechzeiten: werden noch bekannt gegeben



# Schnelles Internet in Hohenleuben und Brückla

Werte Einwohner,

die Stadt Hohenleuben beabsichtigt, Fördermittel für den DSL- Ausbau zu beantragen. Wenn Sie Interesse an der Erschließung mit Breitband für schnelles Internet (30 Mbit/s) und/oder Telefonie und Fernsehen (50 Mbit/s) haben, füllen Sie bitte ganz unverbindlich (keine Vertragsbindung!) den jeweiligen Erfassungsbogen für Privatpersonen oder Gewerbetreibende aus und geben ihn bis zum **11.07.2014** in der Stadtverwaltung Hohenleuben oder der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf ab.

**Erhebung des Breitband-Bedarfes für kommerzielle Nutzung**

Unternehmen: \_\_\_\_\_  
 Branche: \_\_\_\_\_  
 Ansprechpartner im Unternehmen: \_\_\_\_\_  
 Adresse des Unternehmens: \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_  
 PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**IST**

ALLE ANGABEN WERDEN AUSSCHLIESSLICH ANONYMIERT BZW. KUMULIERT WEITERVERWENDET!

aktuelle Internet-Zugangsart:  Mobilfunk  Powerline  TV-Kabel  
 Satellit  DSL  WLAN/WiMax  Glasfaser

aktueller Anbieter des Internetzuganges: \_\_\_\_\_ (z.B. T-Com oder 1&1 etc.)  
 aktuelle Rate auf DSL: \_\_\_\_\_  
 aktuelle Nutzung von "Voice over IP": \_\_\_\_\_ (aktuelle Anzahl der Telefonanschlüsse)

**SOLL**

gewünschte Breitband-Zugangsart:  Mobilfunk  Powerline  TV-Kabel  
 (bitte nur eine auswählen)  (V-JDSL)  WLAN/WiMax  Glasfaser

alternative Breitband-Zugangsart:  Mobilfunk  Powerline  TV-Kabel  
 (mehrere Alternativen möglich?)  (V-JDSL)  WLAN/WiMax  Glasfaser

vorgesehene Nutzung von "Voice over IP":  vorgesehene Anzahl der Telefonanschlüsse: \_\_\_\_\_  
 Nutzung eines externen mit zentraler Datenhaltung (z.B. Dokumentenmanagementsystem, Buchungssystem o.ä.):  bereits genutzt  vorgesehen   
 Nutzung sonstiger Internetbasierter Anwendungen (z.B. Google-Map bereits genutzt):  vorgesehen   
 bereits Anbieter Internetbasierter Anwendungen:  vorgesehen   
 bereits Anbieter eines Krisenstabs:  vorgesehen   
 benötigt Datenmenge täglicher Datenübertragung aus dem Internet (Download): \_\_\_\_\_ MBit  
 benötigte Datenmenge täglicher Datenübertragung ins Internet (Upload): \_\_\_\_\_ MBit  
 sonstige Anforderungen: \_\_\_\_\_

Ich/Wir bin/sind (sicht\*) damit einverstanden, dass die Bedarfsdaten (SOLL) interessierten Breitbandanbietern zur Verfügung gestellt werden.  
 \*bei Unverständnis bitte streichen

(rechtserhebliche Unterschrift)

+++ An alle +++ Haushalte +++ Unternehmen +++ Institutionen +++

## Umfrage zur Erfassung der Internetversorgung

Hinweis nach § 19 Abs. 3 Thüringer Datenschutzgesetz:  
 Die Angaben in diesem Fragebogen beruhen auf Freiwilligkeit.  
 Ziel dieser Erhebung ist es, den Bedarf an breitbandigen Internetanschlüssen zu ermitteln. Anhand Ihrer Angaben ist es möglich, den Bedarf vor Ort abzuschätzen, um die Verbesserung der Versorgung optimal planen zu können.

Gemeinde: \_\_\_\_\_  
 Ortsteil: \_\_\_\_\_  
 Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_  
 Name: \_\_\_\_\_

Sind Sie an einer Breitbandverbindung interessiert?  Ja  nein  
 Wie soll der Anschluss genutzt werden?  
 privat  
 unternehmerisch  
 öffentliche Einrichtung

Angaben zum aktuellen Internetzugang: \_\_\_\_\_  
 kein Internetzugang  
 leitungsgebunden  leitungsgebunden  
 Funk / Mobilfunk  Funk / Mobilfunk  
 Satellit  Satellit

Übertragungsrate: \_\_\_\_\_  
 Mbit/s im Downstream: \_\_\_\_\_ Mbit/s im Downstream  
 Mbit/s im Upstream: \_\_\_\_\_ Mbit/s im Upstream

Welche Preisvorstellungen halten Sie für akzeptabel?  
 einmalige Kosten: \_\_\_\_\_  
 laufende Kosten: \_\_\_\_\_

Datenschutz / Einwilligung: Ich willige ein, dass die Gemeinde meine Angaben zur Beantwortung staatlicher Förderung verwendet.  
 Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Ihre Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Leimscher Rathausreport

Liebe Hohenleubenerinnen und Hohenleubener,  
der neue Stadtrat ist gewählt, und wir wollen schnell seine Konstituierung absolvieren, um die drängendsten Aufgaben anzugehen. Der Haushalt ist dabei der schwerste Brocken, bei weitem aber nicht das einzige Problem. Danken möchte ich mit Blick auf die Wahlen aber zuallererst dem ehrenamtlichen Wahlvorstand unter der Leitung von Susanne Kummer. Das war wieder eine sehr engagierte Arbeit, die geleistet wurde. Danken möchte ich auch der Evangelischen Kirchgemeinde, die den Bibelsaal als Wahllokal zur Verfügung stellte. Damit konnte erstmals ein barrierefreies Wahllokal angeboten werden. Und danken möchte ich den Wählerinnen und Wählern, die einen stabilen Stadtrat ermöglicht haben und auch dafür sorgten, dass wieder ein Hohenleubener im Kreistag vertreten sein wird.

Es bleibt also spannend, und das nächste Mal kann ich Ihnen - dann wieder etwas ausführlicher - bereits über die ersten Schritte des neuen Stadtrats berichten.

Bis dahin grüßt Sie herzlich  
Ihr Bürgermeister Dirk Bergner

## Einladung

### **zur Einwohnerversammlung der Stadt Hohenleuben**

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hohenleuben,  
hiermit lade ich Sie zur Einwohnerversammlung der Stadt Hohenleuben ein:

**Datum: Freitag, 13.06.2014**

**Zeit: um 17:00 Uhr**

**Ort: Bürgerhaus „Reußischer Hof“,  
Zeulenrodaer Str. 25,  
07958 Hohenleuben**

### Tagesordnung:

TOP Betreff

1.0 Baumaßnahme Reichenfels - HOHEN 2

Dirk Bergner  
Bürgermeister Hohenleuben

## Der Zweckverband WAZ

### **Wasser / Abwasser Zeulenroda informiert:**

#### Rohrnetzspülung Hohenleuben

Werte Kunden der Wasserversorgung,  
um eine ordnungsgemäße Versorgung mit Trinkwasser zu gewährleisten, macht sich die Reinigung des Rohrnetzes erforderlich. An den nachfolgend genannten Tagen ist deshalb in den betreffenden Straßenzügen mit Beeinträchtigungen der Trinkwasserversorgung zu rechnen (Trübungen, kurzzeitiges Abstellen). Wir bitten Sie deshalb, sich für den Zeitraum von 7.00 - 16.00 Uhr des betreffenden Tages mit Trinkwasser zu bevorraten:

#### **Montag, 16.06.2014:**

Bahnhofstraße, Breitscheidplatz, Schlossstraße, Kirchplatz, Dr.-Julius-Schmidt-Straße, Karl-Marx-Straße, Reichenfelder Straße, Reichenfels, Aumaer Straße, Weiherstraße, Gartenstraße, Hainreuth

#### **Dienstag, 17.06.2014:**

Aumaer Straße, Neumarkt, Reichenfelder Straße, Siedlung, Fasanenweg, Schafbirken, Windmühlenstraße

#### **Mittwoch, 18.06.2014:**

Breitscheidplatz, Oststraße, E.-Weinert-Straße, Untermarkt, Topfmarkt, Bergstraße, Markt, Waldstraße, Zeulenrodaer Straße, Neumühlenweg

Wir danken für Ihr Verständnis.  
Ihr ZV Wasser/Abwasser Zeulenroda

## Vogtländische Altertumsforschende Verein

### Einladung Juni 2014

#### **Am Freitag, den 13. Juni 2014, um 19.00 Uhr findet die Eröffnung der Sonderausstellung „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr“ im Museum Reichenfels statt.**

Der Altertumsforschende Verein lädt für Sonntag, den 15. Juni 2014, um 10.00 Uhr zum nächsten heimatgeschichtlichen **Sonntagsgespräch dieses Mal nach Pausa** ein.

Mit einem Besuch bei unserem Partner, dem Pausaer Heimatverein, wollen wir dessen Heimat und seine Arbeit kennen lernen.

Der Treffpunkt ist das „**Heimateck**“ **Pausa** am Neumarkt 3a gleich neben dem Rathaus. Wir werden einen **Besuch in der aktuellen Ausstellung** abstaten und anschließend einen geführten „**historischen Stadtrundgang**“ unternehmen. Dabei ist Gelegenheit zu einem regen Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Der Vogtländische Altertumsforschende Verein freut sich sehr auf den Besuch der Mitglieder, Heimatfreunde und Interessenten zu dieser interessanten Veranstaltung.

Der VAVH macht auch auf die zwei Jubiläen der nächsten Wochen in Hohenleuben aufmerksam.

Am Sonntag, dem 29. Juni 2014, kann die Chorgemeinschaft Luther-Liedertafel in Reichenfels ihr 60. Sängerkonzert mit Gastchören aus nah und fern veranstalten.

Und am Sonnabend, den 5. Juli 2014, begeht die Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben mit einem Feuerwehrfest ihr 150 jähriges Bestehen.

Viel Freude bei der Heimatpflege!

Der Vogtländische Altertumsforschende Verein  
zu Hohenleuben

## 60. Sängertreffen in Reichenfels

Die „Luther-Liedertafel“ e.V. Hohenleuben lädt alle Freunde der Chormusik recht herzlich zum nunmehr 60. Sängertreffen am

### **Sonntag, den 29. Juni 2014, um 13:30 Uhr,**

in den Burghof der Ruine Reichenfels ein.

Zahlreiche Chöre aus nah und fern sowie die Chöre der „Luther-Liedertafel“ e.V. bieten wieder im romantischen Burghof der Ruine Reichenfels ein umfangreiches Programm an traditionellem und modernem Liedgut, so dass Freunde des Chorgesangs und der Musik wieder schöne, harmonische Stunden in der einzigartigen, wunderschönen Kulisse der Burgruine Reichenfels erleben können.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt, bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Bürgerhaus „Reußischer Hof“ statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,

Ihre Sängerinnen und Sänger  
der „Luther-Liedertafel“ e.V. Hohenleuben

## Vorankündigung des 38. Froschparkfestes vom 18. - 20. Juli 2014

Vom 18. bis 20. Juli 2014 wird die „Froschparkgesellschaft 1976 Hohenleuben e.V.“ wieder zu ihrem nun schon 38. Froschparkfest am Froschpark in Hohenleuben einladen.

Die Vorbereitungen für dieses beliebte traditionelle Volksfest laufen bereits wieder auf vollen Touren. In mehreren freiwilligen Arbeitseinsätzen wurde und wird der Festplatz für den Ansturm der Gäste fit gemacht und vorbereitet. Auch alle Programmabsprachen sind schon getroffen, so daß die Besucher wieder ein paar frohe Tage der Unterhaltung und Entspannung erwarten.

Merken Sie sich den Termin schon einmal vor.  
Froschparkgesellschaft 1976 Hohenleuben e.V.

## 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben

Die Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben feiert am **Sonnabend, dem 5. Juli 2014** den 150. Jahrestag ihrer Gründung mit einem großen **Feuerwehrfest**.

13.00 Uhr Schauübung der Feuerwehren auf dem Marktplatz von Hohenleuben „Historisches Löschwesen im Wandel der Zeit“

14.30 Uhr bunter Familiennachmittag mit den Gastwehren auf dem Festplatz am Feuerwehrgerätehaus  
Vorführungen der Feuerwehr, Rundfahrten mit einem Löschfahrzeug,  
Salutschießen der privilegiert. Schützengesellschaft, Hüpfburg, Glücksrad, Wettspicken und viele andere Überraschungen  
Beste Versorgung ist gesichert

19.30 Uhr spielt die Schalmeienkapelle Neugernsdorf auf

20.00 Uhr großer Sommernachtstanz  
mit der Kapelle „Memory“ aus Elsterberg

ca. 21.00 Uhr Festvorführung  
des Hohenleubener Carnevalvereins

Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben und der Feuerwehrverein 1993 „Am Weiher“ e.V. laden alle Freunde aus Nah und Fern herzlich nach Hohenleuben ein.

Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben  
Feuerwehrverein 1993 „Am Weiher“ Hohenleuben e. V.

**Feuerwehrfest** 150 Jahre  
Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben

**5.07.2014**

**13.00 Uhr** Feuersturm auf dem  
Marktplatz von Hohenleuben  
*Das Löschwesen in Hohenleuben im Wandel der Zeit*

**ab 15.00 Uhr** Bunter Nachmittag  
auf dem Gelände der  
FF Hohenleuben  
*Kaffeesunde, Vorführungen der Feuerwehr, Hüpfburg und vieles mehr...*

**19.30 Uhr** Tanzabend mit „Memory“ &  
Schalmeienmusikanten Neugernsdorf

*Für eine feierliche Nacht ist Badewasser gespritzt!*

es laden ein der Feuerwehrverein Hohenleuben und die Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben

### Mit dem Vogtländischen Altertumsfor- schenden Verein ins Werratal

Seit über 15 Jahren führt die traditionelle Maiexkursion des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins zu Hohenleuben als organisierte Busexkursion in die verschiedensten Thüringer Regionen bzw. an historisch interessante Orte außerhalb Thüringens. Ziel in diesem Jahr war das Werratal mit der

Burgruine Brandenburg bei Lauchröden und Creuzburg mit der historischen Steinbogenbrücke. Fährt man auf der Autobahn A4 in Richtung Hessen so fallen einem hinter Eisenach, an der Abfahrt Herleshausen am gegenüberliegenden Werratal drei in den Himmel ragende Türme einer verfallenen Burganlage auf, Reste der Doppelburgenanlage der Brandenburg. Seit 1945 bis zur Grenzöffnung 1989 lag die Burganlage im direkten Grenzgebiet und war somit nicht zugänglich und wurde auch von den offiziellen Stellen bewußt verschwiegen. Damit war sie aber auch dem Verfall preisgegeben. Erst mit dem Fall der innerdeutschen Grenze ist sie wieder für Besucher zu erreichen. Heute sind es die Mitglieder des Werratalvereins- Zweigverein Brandenburg, die sich um die Erhaltung und Sicherung der verbliebenen Burganlage intensiv kümmern.



*Die Ruine Brandenburg im Werratal*

Seit dem November 1994 gehört die Brandenburg zum Bestand der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Herr Schneider vom Werratalverein führte die Exkursionsteilnehmer über die Burgruine, erläuterte die geschichtlichen Hintergründe und gab einen Einblick in die bisherigen Arbeiten zur Sanierung der Anlage und die noch geplanten Vorhaben. Die Gründung der Burg geht vermutlich bis in die erste Hälfte des 12. Jahrhunderts zurück.

Die Bauherren sind die Grafen von Wartberg, Burggrafen der nahe gelegenen Wartburg. Eine genaue Zeitangabe ist nicht möglich, es ist aber davon auszugehen, dass die Ost- und Westburg nicht gleichzeitig errichtet wurden. Erst ab Anfang des 14. Jahrhundert ist die Doppelburgenanlagen mit zwei getrennten Burgen nachweisbar. Mit Beginn des Dreißigjährigen Krieges wurde die Anlage verlassen und diente dann jahrhundertlang als Baustoffreservoir bis erst 1841 Großherzog Karl Friedrich von Sachsen- Weimar- Eisenach das unbefugte Abtragen der noch verbliebenen Bausubstanz verbot. In der wiedererrichteten Kemenate der Ostburg können sich die Besucher mit der Geschichte der Burg und dem Leben der Burgbewohner vertraut machen. Der rechteckige Wohnturm, der 18 m hohe sechseckige Turm der Ostburg und der über 23 m hohe runde Bergfried der Westburg lassen auch heute noch auf die Größe der Brandenburg schließen.



*Im restaurierten Bergfried der Brandenburg*

Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der „Alten Schule“ in Lauchröden ging es weiter nach Creuzburg. Auf der steinernen Werrabrücke aus dem Jahre 1223 begrüßten zwei Stadtführerinnen des örtlichen Fremdenverkehrsvereins die Exkursionsmitglieder. Ihre sach- und fachkundigen Ausführungen gaben einen interessanten Einblick in die Geschichte der Stadt und der Burg Creuzburg. Mit seiner über 1000-jährigen Geschichte zählt die Stadt Creuzburg zu den ältesten Thüringer Städten. Bereits der Missionar Bonifatius errichtete auf dem Burgberg das Benediktiner-Kloster „St. Peter“. Im Jahre 1137 kam Creuzburg in den Besitz der Thüringer Ludowinger. Mit Landgraf Ludwig IV gelangte Creuzburg zu großer Bedeutung. Mit der Hochzeit Ludwig IV. mit Elisabeth, Tochter des ungarischen Königs Andreas II. im Jahr 1221 wurde die Creuzburg neben der Wartburg Zweitresidenz des Landgrafen und dessen Familie. Hier wurden auch zwei der drei Kinder der Landgrafenfamilie geboren. Für ihr karitatives Wirken wurde Elisabeth im Jahr 1235 von Papst Gregor IX heilig gesprochen. Episoden aus dem Leben der „Heiligen Elisabeth von Thüringen“ sind als Fresken in der am Ostufer der Werra gelegenen Liboriuskapelle dargestellt.



Die Werrabrücke mit der Liboriuskapelle

Wegen Restaurierungsarbeiten waren diese leider nur zum Teil sichtbar. In der Stadtkirche St. Nikolai (erbaut 1215) sind Abbildungen der Wandmalereien vorübergehend ausgestellt.



im Inneren der Stadtkirche St. Nikolaus in Creuzburg

Mit einem Brückenfest am 21. Juni diesen Jahres soll die Wallfahrtskapelle für die Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht werden. In den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts gelangte Creuzburg noch einmal in die Schlagzeilen. Die Burg, die mittlerweile in Privatbesitz des Erfurter Hoteliers Kossenhaschen war, beherbergte den Hochstapler und Abenteurer Harry Domela. Domela, der durch sein Äußeres und sein Auftreten mit Wilhelm, dem ältesten Sohn des ehemaligen deutschen Kronprinzen verwechselt wurde, stieg innerhalb kürzester Zeit in der Thüringer Gesellschaft auf. Er wurde aber entlarvt und 1927 in Köln verhaftet. Während seiner Haftzeit schrieb er das Buch „Der falsche Prinz, Leben und Abenteuer des Harry Domela“, das ein großer Verkaufserfolg und auch verfilmt wurde, und ihn wiederum zu Ruhm und Geld verhalf. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken brachte der Reisebus

der Fa. Marhold- Reisen, Langenwetzendorf die Teilnehmer der Maiexkursion 2014 wieder in ihre Wohnorte zurück.

Jürgen Zorn  
(Fotos Joachim Thiele)

## Kirchenglocken in Thüringen und die Aufgaben eines Glockensachverständigen

Am 18. Mai 2014 führte der Vogtländische Altertumsforschende Verein Hohenleuben sein monatliches Heimatgeschichtliches Sonntagsgespräch im Museum Hohenleuben-Reichenfels durch. Der Glockensachverständige der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands, Herr Dipl.- Ing. M. Schmidt, Eisenach sprach über das Glockenwesen in Thüringen und über die Aufgaben des Glockensachverständigen. Seine Ausführungen bezogen sich überwiegend auf liturgische Glocken seines Aufgabenbereiches, der unter anderem die Kirchenkreise Eisenberg, Altenburger Land, Gera, Greiz, Schleiz bis hin nach Meinigen, Henneberger Land und Bad Salzungen umfasst. Als Glockensachverständiger unterstützt er die Landeskirche und die Kirchengemeinden vor Ort. In den ca. 2.000 denkmalgeschützten Kirchen Thüringens gibt es annähernd 4.800 Glocken. Diese zu begutachten, technisch zu bewerten, Mängel zu beseitigen, neue Glockenprojekte auszulösen bzw. laufende zu begleiten fällt in den Zuständigkeitsbereich eines Glockensachverständigen. Dazu ist auch die Zusammenarbeit mit Denkmalpflegern, Restauratoren, Bausachverständigen bzw. Baustatikern, Glockengießern usw. notwendig. Darüber hinaus nimmt die Beratung der Kirchengemeinden, das Erstellen von Läuteordnungen sowie die religionspädagogische Arbeit einen wesentlichen Teil seiner Arbeit ein.

Glocken wie wir sie heute als Bestandteil unserer Kirchen kennen, sind untrennbar mit der Liturgie verbunden. Von je her rufen sie die Gläubigen zum Gebet und begleiten diese auf den verschiedensten Stationen ihres Lebens. Die heutige Form der Glocken hat sich im Laufe der Jahrhunderte entwickelt. Erste Nachweise in China gehen bis in die Shang-Dynastie (ca. 1000 v. Chr. ) zurück. Über Kleinasien gelangten sie nach Europa, wo sie von Irland aus durch Mönche und Missionare auf dem europäischen Festland verbreitet wurden. Die ersten Glocken waren meist geschmiedet, seit dem 9. Jahrhundert wird dann das Glockengießverfahren (Prinzip der „falschen“ Glocke) angewendet. Das Glockenmaterial, eine Legierung aus 78 % Kupfer und 22 % Zinn, wird auch heute noch eingesetzt. Daneben wurde aber immer wieder versucht andere Metalle oder Metall-Legierungen für die Herstellung von Glocken einzusetzen. Besonders nach den beiden Weltkriegen wurden Eisen- Hartguss- oder Gussstahl-Glocken gefertigt. Die Verwendung solcher Ersatzstoffe, die aber nie die Qualität der Bronzeglocken erreichten, war einzig der Tatsache geschuldet, dass während der Weltkriege die Glockenbronze für die Rüstungsindustrie dringend benötigt wurde. So wurden in jenen Zeiten eine Menge Glocken von den Kirchtürmen genommen und für das Einschmelzen abtransportiert. Einer der bekanntesten „Glockenfriedhöfe“ befand sich in Hamburg-Veddel. Dort lagerten zu Kriegsende an die 10.000 Glocken. Nach aufwendigen Recherchen erfolgte in den meisten Fällen die Rückgabe an die Kirchengemeinden. Heute gibt es nur noch wenige aktive Glockengießereien (Ulm, Karlsruhe, Brockscheid/Eifel, Abtei Maria Laach /Eifel, Lauchhammer). Im vergangenen Jahr erhielt die Kirche in Naitschau drei neue Glocken, die in der Glockengießerei der Abtei Maria Laach gegossen wurden. An Hand zahlreicher Dias ging der Referent auf spezielle Probleme von Kirchenglocken in unserer Region ein, zeigte aber auch an Beispielen aus Thüringen wie sich die Gestaltung von Inschriften oder Verzierungen im Laufe der Jahrhunderte änderten oder moderne Gestaltungselemente Anwendung finden.

Interessantes aus der Kulturgeschichte nicht nur der liturgischen Glocken ist im Glockenmuseum Apolda aufbereitet; es wird dort auch die Tradition der Apoldaer Glockengießerei (1722 - 1988) gepflegt.

20.05.2014/J. Zorn

## buntes Programm

Musik verbindet, schafft Freude und Freunde! Das spürten die Zuhörer am Sonntag, dem 11. Mai 2014 im Reußischen Hof. Gemeinsam präsentierten Männer und Frauenchor sowie junge Instrumentalisten ein buntes Programm, um den Frühling zu begrüßen. Für Gina, Chiara und mich war es eine tolle Erfahrung, wie herzlich wir in die Reihen der Musikanten aufgenommen wurden.

Uns ist zwar nicht gelungen frühlingshafte Temperaturen herbeizumuszieren, doch sicher ist ein jeder mit einer kleinen Melodie auf den Lippen, einer schönen Konzerterinnerung oder mit ein wenig mehr Sonne im Herzen nach Hause gegangen.

Jana Dullin



### Gemeinde Kühdorf

**Sprechzeiten der ehrenamtlichen  
Bürgermeisterin Frau Angelika Kühn v. Hintzenstern**  
nach Vereinbarung  
Tel.: 036625 - 20351

### Gemeinde Langenwetzendorf

#### Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e. V.“ informiert

Fast hätten wir es auch geschafft und Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf wäre ohne einen Einsatz durch den Wonnemonat Mai gekommen. Aber leider kommt es immer anders, als man denkt. Am Vortag zur Himmelfahrt, den 28. Mai 2014 zur Frühstückszeit, ca. 07.30 Uhr, wurde die Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf zu einem Hilfeleistungseinsatz alarmiert. Eine 16 km lange Dieselspur vom unteren Ort in Langenwetzendorf bis nach Weida. So waren zum Glück mehrere Feuerwehren im Einsatz und nach ca. zwei Stunden haben die Floriansjünger unserer Feuerwehr die Dieselspur beseitigen können.

Die alle 14-Tage stattfindende Ausbildung unserer Kameradinnen und Kameraden fand natürlich auch, entsprechend des Dienstplanes, statt. Am Freitag, den 09. Mai 2014, fand unter der Leitung unseres Kameraden Axel Zipfel, die Grundübung

„Brand“ statt und 14-Tage später, am 23. Mai 2014 wurde unter der Leitung unseres Obermaschinisten, Kamerad Holger Knoch die praktische Ausbildung zum Thema Pumpen und Beleuchtung durchgeführt.

Durch unsere Gemeinde wurden neun neue Hochleistungspumpen für die Feuerwehren der Großgemeinde Langenwetzendorf angeschafft. Hierzu fand in der Gemeinde Kühdorf eine Einweisungsausbildung statt, an welcher unser Kamerad Knoch, als Obermaschinist teilnahm.

So sind wir Floriansjünger, dank der Gemeinde Langenwetzendorf, gut ausgerüstet. Jetzt gilt es „nur“ etwas für die Nachwuchsgewinnung zu tun. Leichter gesagt, als getan. Obwohl unsere Kameraden Voigt und Kraut sehr viel Freizeit für die Nachwuchsgewinnung opfern, muss dieses Thema nicht nur eines der Feuerwehr, sondern auch dem neu gewählten Gemeinderat eine der zahlreichen Aufgaben und Bedürfnis sein, die zum Wohle der Gemeinde, erfüllt werden müssen.

\*

Im Vereinsleben dreht sich momentan alles um das diesjährige Parkfest. Neben der personellen Besetzung werden aber auch Besorgungen, Bestellungen und sonstige organisatorische Maßnahmen im Vereinsvorstand besprochen und festgelegt. Eines ist jedenfalls jetzt schon gewiss, an allen drei Tagen unseres traditionellen Parkfestes, wird Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf und der Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e. V.“ präsent sein und sich von ihrer besten Seite zeigen. Genauere Informationen werden wir im Juli - Amtsblatt bekannt geben.

Auf jeden Fall werden wir, also Ihre Freiwillige Feuerwehr und dessen Verein, das uns entgegen gebrachte Vertrauen unserer Bürgerinnen und Bürger, sei es in den Fragen der Sicherheit oder im gemeindlichen, gemeinsamen Leben, nicht enttäuschen.

Der Vorstand



### TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

#### Einladung Sportfest

Natürlich findet auch in diesem Jahr wieder unser traditionelles Vereins-Sportfest vom 20.06.2014 bis 22.06.2014 statt, zu dem wir recht herzlich einladen.

#### Programm:

##### **Freitag, 20.06.2014**

17:30 Uhr Alte-Herren-Turnier  
19:00 Uhr Skat-Turnier

##### **Samstag, 21.06.2014**

10:00 Uhr Ortsmeisterschaft im Kegeln  
14:00 Uhr Wanderung mit der Wandergruppe  
14:30 Uhr Bambini-Turnier Fußball  
15:00 Uhr Kindersportfest  
18:00 Uhr Ortsderby „Rosenhöhe - Schwarze Gass“  
Vorführung der Feuerwehr  
20:00 Uhr Disco mit DJ André Speer sowie Barbetrieb  
21:00 Uhr Fußballübertragung WM-Spiel

##### **Sonntag, 22.06.2014**

09:30 Uhr Frühschoppen  
Punktspiel 2. Herrenmannschaft mit Chance zum Gewinn der Meisterschaft

Für Speisen und Getränke ist an allen Tagen bestens gesorgt, ebenso für die Kinderunterhaltung mit Torwandschießen und Hüpfburg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alle Sportfreunde sind aufgerufen beim Zeltauf- und abbau für das Sportfest mitzuhelfen:

Zeltaufbau am Mittwoch, 18.06.2014 um 16:00 Uhr  
Zeltabbau am Montag, 23.06.2014 um 16:00 Uhr  
Wir sind für jede Hilfe dankbar!

Der Vorstand

## Aufruf zum Wandern für Jedermann!

Am Sonnabend, d. 21. Juni führt der TSV 1872 Langenwetzendorf sein Sportfest durch. Dazu sind alle Wanderlustigen aus Langenwetzendorf und Umgebung zu einer Wanderung recht herzlich eingeladen.

Der Treffpunkt ist 14 Uhr an der Kegelbahn am Volkshaus in Langenwetzendorf. Gewandert wird durch das Leubatal mit dem Ziel, dem Festplatz am Volkshaus. Die Wanderstrecke beträgt ca. 8 km.

Hempel  
Wanderleiter

## Neuigkeiten vom Langenwetzendorfer Schützenverein

Bei der am 02.05.2014 stattgefundenen Vereinsmeisterschaft in der Disziplin Kleinkaliber-Gewehr liegend in Zeulenroda konnten diesmal ein starkes Starterfeld verzeichnet werden. Mit sehr guten Ergebnissen gewann Dirk Walther mit 278 Ringen (von 300 möglichen) vor Nicole Göppner mit 277 Ringen. Axel Heisig konnte mit 272 Ringen den 3. Platz belegen. Wir nutzen den Wettkampf als gute Wettkampfvorbereitung für die kommende Kreismeisterschaft im Juni 2014.

Auch unsere Jugend konnte zur Schüler-Jugend Kreismeisterschaft im Luftdruckwaffenbereich Anfang Mai in Greiz mit starken Resultaten überzeugen. Mit qualitativ hochwertigen Ergebnissen im Luftgewehrbereich konnten unsere Jüngsten sich gegen die Jungschützen von der Schützengesellschaft Münchenbernsdorf und der Schützengesellschaft Greiz 1990 e.V. hervorheben.

Insgesamt konnten drei Einzel-, zwei Vize- und ein Mannschaftstitel errungen werden. Mit persönlicher Bestleistung wurde Janine Jodeit mit 183 Ringen (von 200 möglichen) Kreismeisterin. Weiterhin siegte Richard Zeh (176 Ringe) und Lisa Wellmann (170 Ringe). Andre Beer (151 Ringe) und Maximilian Wuschik (300 Ringe von 400 möglichen) sicherten sich jeweils den 2. Platz. Maximilian Fritsche konnte bei seinem ersten Wettkampf den 4. Platz erreichen.

Zwei Wochen nach der Schüler-Jugend Kreismeisterschaft trafen sich die Jungschützen aus unserem Verein mit den Schützen aus Münchenbernsdorf erneut zum Wettkampf. Am 24.05.2014 fanden die diesjährigen Kreisjugendspiele des Kreissportbundes Greiz im Sportschießen statt. Diese haben wir im Langenwetzendorfer Schützenverein durchgeführt. Nach einer spannenden Punkteverteilung konnten unsere Jüngsten jubeln und den Sieg für Langenwetzendorf holen.



Den Grundstein für den Erfolg legten Richard Zeh, Maximilian Wuschik, Janine Jodeit, Niklas Krause, Lisa Wellmann und Maximilian Fritsche mit dem Luftgewehr. In jeder Altersklasse konnten wir die volle Punktzahl absahnen. Die Schützengesellschaft Münchenbernsdorf konnte im Luft-

pistolbereich einige Punkte wieder gut machen. Am Ende gewannen unsere Jüngsten mit einer Mannschaftswertung von 44 Punkten zu 35 Punkten. Alle glücklichen Gewinnern unseren herzlichsten Glückwunsch.

Auch im Monat Juni stehen zahlreiche Termine auf dem Plan. Am Pfingstwochenende findet unser 5. Luftdruckwaffenpokal statt. Diesen Wettkampf widmen wir unseren langjährigen Vereinsmitglied Bernhard Kasper.

Ebenfalls an dem Wochenende sind wir mit unserem Schießwagen beim Brotsuppenfest in Naitschau dabei. Wir freuen uns über regen Zuspruch.

Weiterhin laden wir alle Vereinsmitglieder zur Halbjahresversammlung am 14.06.2014 ab 17.00 Uhr herzlich ein.

Für alle interessierten und begeisterten Schießsportfreunde steht weiterhin jeweils mittwochs ab 16.15 Uhr und freitags ab 15.15 Uhr unser Vereinshaus in Langenwetzendorf offen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Die Schalmeienkapelle Langenwetzendorf lädt ein!

### *Silvesterball 2014*

im Kulturhaus Langenwetzendorf, Beginn: 20 Uhr, Eintritt: 10 €

Kartenvorbestellung ab sofort bei Familie Sorgalla/Winter,  
Brunnengasse 1, Tel: 036625/20014

Wir freuen uns auf einen guten Rutsch ins neue Jahr gemeinsam mit Ihnen!

## Ortsteil Naitschau

### Die FFW Naitschau informiert:

#### **Bericht zum 1. Sommerturnier im Skat der FFW Naitschau**

Am Donnerstag, den 08.05.2014 fand das 1. Turnier zur Sommerrunde 2014 statt.

Gewinner ist der Skatfreund Wolfgang Hadlich mit 2851 Punkten, den 2. Platz belegte der Skatfreund Helmut Hanke mit 2787 Punkten und den 3. Platz belegte der Skatfreund Marcel Peißker mit 2720 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern.

Alle Ergebnisse unter [www.feuerwehr@naitschau.de](mailto:www.feuerwehr@naitschau.de)

### Naitschauer Läufer wieder auf dem Rennsteig

Am 17. Mai 2014 war es wieder soweit: tausende Läuferinnen und Läufer waren auf dem Rennsteig unterwegs, um auf verschiedenen Strecken ins „schönste Ziel der Welt“ zu laufen. Darunter auch vier Naitschauer. Die Meldezahlen an Startern waren nach dem Jubiläumslauf 2012 die zweithöchsten. Kein Wunder, war doch der Rennsteiglauf auf einer viel genutzten Internetplattform zum beliebtesten Marathon Deutschlands 2013 gewählt worden.

Um 7:30 Uhr erfolgte der erste Start für den Halbmarathon in Oberhof. Auf Grund der großen Teilnehmermeldungen ( das Limit von 7500 Teilnehmern war bereits vor Wochen erreicht worden) erfolgte der Start in mehreren Blöcken zeitversetzt. In der Läufer­schar Otto Nöller.

9 Uhr gingen die Läufer in Neuhaus am Rennweg auf die 43,5-Kilometer-Strecke, darunter Olaf Stöckel, Ives Wagner und Frank Eitel. Sowohl am Wetter als auch am Zustand der Laufstrecken gab es nichts auszusetzen. Woran es lag, dass ein Führungstrio sich verlaufen hatte, lässt sich kaum sagen. Die Naitschauer kamen jedenfalls ohne Umwege ins Ziel. Bester

dabei war Olaf Stöckel, der in einer Zeit von 3:28:05 h einen starken 15. Platz in seiner Altersklasse belegte.



*Olaf Stöckel am letzten heftigen Anstieg kurz vor dem Ziel.*

Er belegt als bester Naitschauer den 15. Platz in seiner Altersgruppe. Ives Wagner lief nach 3:51:25 h über die Ziellinie und Frank Eitel nach 4:25:27 h. Otto Nöller war auf seiner Strecke 2:14:30 h unterwegs.

Im Ziel wurden die Läufer wie immer von vielen Zuschauern empfangen, die nicht nur die Erstplatzierten feierten. Aber eine herausragende Leistung wurde dennoch besonders bejubelt: Christian Seiler aus Pöllwitz, der für den GutsMuths-Rennsteiglaufverein startet, verbesserte seinen eigenen Streckenrekord beim Supermarathon (72,7 km) von Eisenach nach Schmiedefeld deutlich und ließ in einer fast unvorstellbaren Zeit von 4:50:56 h den Zweitplatzierten 50 Minuten hinter sich. Damit konnte er in den letzten Jahren auf allen drei Strecken je drei Siege für sich verbuchen.

Nach dem Lauf gab es wieder Volksfeststimmung auf und um den Sportplatz... und Vorfreude auf den Rennsteiglauf 2015. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt.



*Volksfest nach dem Lauf.*

Otto Nöller

## Kreisjugendspiele Mai 2014 im Tischtennis

An den Tischtenniswettkämpfen in der Greizer Ulf-Merbold-Sporthalle haben Sportler der SG Naitschau und Schüler der Grundschule Naitschau gemeinsam teilgenommen.

Für die Grundschüler waren es die ersten Vergleichskämpfe außerhalb der Übungsstunde in der AG Tischtennis. Hier waren alle besonders aufgeregt. Jeder hat sportlich sein Bestes gegeben und Spass hat es ebenfalls gemacht.

Mit der Bronzemedaille wurde Diego Pohl, Nichtaktive C-Schüler, Altersklasse 10 Jahre und jünger, von der Grundschule Naitschau geehrt. Mit der Silbermedaille wurde Nick Schönberger, aktive A-Schüler, Altersklasse 13/14 Jahre, von der SG Naitschau ausgezeichnet. Weiterhin erhielten alle Teilnehmer eine Urkunde.

Auf dem Mannschaftsbild stehen vorn, von links nach rechts Kevin Daßler, Finn Kaul, Diego Pohl, Henry Lätzer von der Grundschule Naitschau und dahinter Lukas Kaul, Kevin Nöller, Nick Schönberger, Max Simon von der Sportgemeinschaft.

Die anderen Bilder zeigen Diego Pohl mit der Bronzemedaille und Nick Schönberger mit der Silbermedaille.

H. Mittenzwei  
SG Naitschau e.V.



## Einladung zur Radtour der SG Naitschau



Am **Sonntag, 15. Juni 2014**, lädt die SG Naitschau wieder zu einer Radtour für Jedermann ein. Treffpunkt ist der Dorfplatz in Naitschau.

Angeboten werden zwei Strecken. Die etwas sportlichere Runde startet um 9:00 Uhr (35 - 40 km). Die gemütliche Familienfahrt (15 - 20 km beginnt 10:00 Uhr).

Beide Gruppen treffen gegen 12:00 Uhr in Märien zusammen, wo eine Mittagseinkkehr geplant ist.

Gestärkt geht es danach gemeinsam zurück nach Naitschau.

SG Naitschau  
Vorstand

## Ortsteil Wildetaube

### Maibaumstellen und Maifeuer im Ortsteil Wildetaube

Wie jedes Jahr fand das traditionelle Mai-Spektakel am Vorabend des 1. Mai auf dem Sportplatz statt. Mit dem Aufstellen des Maibaumes durch die Feuerwehr und dem Jugendclub Wildetaube wurde ab 16.30 Uhr begonnen. Der Fackelumzug für die Kleinen des Ortes begann um 18.00 Uhr ab dem Gasthof „Drei Schwanen“ und wurde von der Schalmeyenkapelle aus Langenwetzendorf begleitet. Wie immer sorgte der Feuerwehrverein bestens für das leibliche Wohl, es gab Roster, Steaks und Getränke. Nach dem Abbrennen des Maifeuers wurde in der ehemaligen Kegelbahn gemütlich in den Mai hinein gefeiert.

Unser Dank gilt den Kameraden der Feuerwehr, die sich wie immer um die Sicherheit des Fackelumzuges und des Maifeuers kümmerten. Allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, gebührt ebenfalls ein großes Dankeschön.

## Ortsteil Zoghaus

### Sommerfest in Zoghaus

Am 5. Juli & 6. Juli 2014 laden wir Sie recht herzlich zu unserem diesjährigen Sommerfest nach Zoghaus ein. Der Festbetrieb beginnt am Samstag um 15.00 Uhr. Für unsere kleinen Gäste gibt es Schaustellerbetrieb und eine Hüpfburg. Für das leibliche Wohl ist mit hausgebackenem Kuchen und herzhaften

Speißen bestens gesorgt. Musikalisch begleitet uns „Rofls Disko“ durch den Tag. Am Abend freuen wir uns auf live Musik von „ZgW“. Die Band „Zwei gegen Willi“ aus Rudolstadt wird Sie mit ihrer Show durch den Abend begleiten und den einen oder anderen das Tanzbein schwingen lassen. Am Sonntag um 10.00 Uhr beginnt unser traditionelles Floßrennen der Freiwilligen Feuerwehr Zoghaus. Bereits zum 14. Mal begrüßen wir alle teilnehmenden Mannschaften aus den umliegenden Wehren sowie unsere Gäste zum Wettkampf. Musikalisch werden wir hier wieder von „Rofls Disko“ begleitet. Am Nachmittag erwartet unsere Gäste ein Spansaukegeln, der Auftritt vom Männerchor Kurtschau und Steffi Jetschke. Für unsere Kleinen gibt es am Sonntag die Möglichkeit zu basteln. Auch an diesem Tag ist für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Wir freuen uns darauf Sie zahlreich begrüßen zu können!

Freiwillige Feuerwehr Zoghaus e.V.



## Kindergartennachrichten

### Kita Zwergenland

Anfang Mai waren wir Kindergartenkinder in die LAREMO eingeladen. Wir konnten uns alle Landmaschinen ansehen. An uns Kinder wurde besonders gedacht, wir konnten selbst mit vielen verschiedenen Kinderfahrzeugen fahren und die Traktorenhüpfburg war der Knaller.





An einem festlich gedeckten Tisch wurden wir dann noch zu einem Eis eingeladen und mit einem Luftballon geschmückt wanderten wir zurück in die KITA.

So schickt uns der Sommer bald von einem Höhepunkt zum anderen. Zwei Tage Zuckertütenfest mit Überraschungen. Bummisportfest in Zeulenroda, dafür trainieren wir schon fleißig, denn die besten bekommen einen Pokal.

Der nächste Höhepunkt ist dann nicht mehr weit, denn in diesem Jahr feiern wir ein Schneewittchenfest. Am Samstag, den 28.06. um 14.30 Uhr geht es los als Schneewittchen oder Zwerg oder Prinz geht es von einer Station zur nächsten. Also ein spannender Sommer, bis bald sagen die Kinder aus dem Schneewittchen-Zwergenland.

## **Kindertagesstätte „Wirbelwind“ Lunzig**

Lunzig 29,  
07957 Langenwetzendorf

Kontakt:  
Tel.: 036625/20415  
eMail: [kita@lunzig.de](mailto:kita@lunzig.de)



### **„Ahoi! Wir stechen in See!“**

Im Mai haben wir Wirbelwinde uns gemeinsam mit Eltern ein Boot aus Holz für unseren Garten gebaut. Die Idee dazu gab es bei uns seit dem vergangenen Sommer.



Wir waren als Team Anfang Juni 2013 zu einer zweitägigen Fortbildung in Wingst gewesen zum Thema „Werteorientierte Pädagogik - von Anfang an“. Wir nahmen an Fachvorträgen und verschiedenen Workshops teil. In einem Workshop „Wertschätzung Holz - Bau eines Bootes“ bauten wir gemeinsam mit anderen Teilnehmern ein großes Boot. Mit dem Bauplan im Gepäck und der Idee Kinder und Eltern für einen gemeinsamen Bootsbau zu begeistern kehrten wir nach Lunzig zurück.

Von der Planung bis zum Bootsbau verging dann fast ein Jahr. Im November 2013 wurde das Holz bestellt und in der Zimmerei Pensold eingelagert. Vielen Dank an dieser Stelle an Bernd Funke (Inhaber der Zimmerei Pensold) für die Unterstützung in der Vorbereitung unseres Bootsbaus und die Bereitstellung von Werkzeugen für den Bau.

Am 21.05.2014 war es dann soweit. Gemeinsam mit „angehenden Bootsbauern“ - Kindern, Eltern, Geschwistern und Opa Harald - trafen wir uns am Nachmittag im Garten der Kita.

Die Kinder holten auf einem großen Wagen das Holz aus der Zimmerei. Sie schafften es mit vereinten Kräften gemeinsam den schweren Wagen bis in den Garten zu ziehen. Mit viel Begeisterung und handwerklichem Geschick wurde das Boot mit Kindern und Erwachsenen gebaut. Die Arbeiten auf der „Bootsbaustelle“ wurden von Adrian Weiß und Frank Heidrich koordiniert, die Väter von Mara und Hannah aus der jüngeren Gruppe. Es wurde gesägt, geschraubt, gehämmert und geklebt. Das Boot bekam eine Sitzbank, einen hohen Mast und ein großes Steuerrad, welches nach kurzer Bauberatung von Frank organisiert wurde. An diesem Nachmittag wurde unser

Maibaum von zwei Müttern neu gestaltet und unser Hochbeet bekam einen neuen Lasuranstrich. Vielen Dank an alle Bootsbauer und Mithelfer an diesem Nachmittag.

Die Kinder haben ihr Boot nun in Besitz genommen und in der Holzwerkstatt am nächsten Tag noch mehrere Ruder gebaut. Für das Boot werden wir ein Segel nähen und es wird noch eine Piratenflagge bekommen. Dann geht es auf große Fahrt und vielleicht entdecken wir dabei so manche unbekannte Insel.



Am 6. Juni 2014 werden wir in unserem Garten ein großes Kinderfest mit allen Wirbelwinden und ihren Familien feiern. Es wird eine feierliche Bootseinweihung geben und wir werden unser Theaterstück an diesem Nachmittag das erste Mal auf-führen.



### **Krabbelgruppe im Wirbelwind**

Wir möchten interessierte Eltern mit ihren Kindern am 17.06.2014 von 15-16 Uhr zu uns in die Krabbelgruppe zum gemeinsamen Spielen einladen.

Kontakt: Tel: 036625/20415 oder [kita@lunzig.de](mailto:kita@lunzig.de)

Herzliche Grüße aus der Kita „Wirbelwind“ in Lunzig von allen kleinen und großen Wirbelwinden

## Kita „Tausendfüßler“ Naitschau

Ein aufregende Zeit liegt hinter allen Tausendfüßlern. Begonnen hat der Monat Mai mit den Vorbereitungen zu den Muttertagsfeiern in den einzelnen Gruppen. Am Dienstag, den 13.05.2014 feierten wir in unserer „Mäusegruppe“ Muttertag. Mit einer selbstgebastelten Karte luden wir die Muttis ein. Mit viel Freude und Begeisterung wurde ein leckerer Streuselkuchen gebacken. Mit einem kleinen Spiel von der Henne und ihren Küken begrüßten alle Mäusekinder ihre Muttis. Lieder von der „Maus“, dem „Tanzbär“ und dem „Wilden Tier“ wurden von unseren Kleinsten vorgetragen. Die Muttis dankten es mit viel Applaus. Anschließend wurde ein selbstgebasteltes Windlicht überreicht und gemeinsam der Streuselkuchen verzehrt. Eine lockere Spielstunde mit allen Muttis rundete den Nachmittag ab.



Die „Fuchsgruppe,“ hatte sich als Muttertagsprogramm ein Schlagermedley ausgedacht. Unter sommerlicher Dekoration spielten alle „Füchse“ verschiedene Handlungen der entsprechenden Textstellen der Hits nach. Das war ein voller Erfolg, da Spaß und Freude der Kinder und Muttis im Vordergrund standen.



Die Hasengruppe zeigte ihr Können bei dem Märchen „Hans im Glück“. Alle „Hasen“ hatten schon bei den Vorbereitungen zum Märchen viel Spaß. So wurden viele Requisiten gesammelt und gebastelt. Alle Muttis bedankten sich mit viel Beifall. Den leckeren selbstgebackenen Ameisenkuchen ließen sich alle Kinder und deren Muttis gut schmecken.



Ein weiterer Höhepunkt im Monat Mai war unser Vormittag in der Feuerwehr Naitschau. Tage zuvor hatten sich alle Kinder über die verantwortungsvolle Arbeit der Feuerwehr informiert, Bücher wurden mitgebracht und angeschaut, Geschichten von Feuerwehrmännern gehört und vieles mehr.

Am Mittwoch, den 21.05.2014 war es endlich soweit. Alle Kinder der Kita erlebten einen interessanten Vormittag. Die Kameraden der Feuerwehr Naitschau zeigten und erklärten uns vieles rund um das Thema „Feuerwehr“. Wir schauten uns die neueste Technik in den Fahrzeugen an, besuchten die Umkleide- und übten an der Wasserspritze. Sogar die Erzieherinnen versuchten sich im Umgang mit Feuerwehrlöschern.

Höhepunkt war die Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Mit einem gemeinsamen Mittagessen endete der Vormittag.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Kameraden der Feuerwehr Naitschau recht herzlich bedanken.

Die Kinder und das Team der Kita „Tausendfüßler“ Naitschau

## Nitschareuther Kindergartennachrichten

### **Die neue Küche ist fertig!**

Mit der Fertigstellung unserer neuen Küche in unserem Kindergarten konnten wir das Vorhaben ein gesundes und abwechslungsreiches Essen anzubieten, wieder einen weiteren Schritt vorantreiben. Ab 1. Juni bieten wir nun eine Vollverpflegung, das heißt auch Frühstück und Vesper, an. Bei der Gestaltung des Speiseplans sind dabei auch Kinder und Eltern gefragt, so dass es in den kommenden Wochen spannend werden wird, wie sich unser Vorhaben umsetzen lässt.



*Unsere neue, tolle Küche*

Zeitgleich in den Küchenbauwochen hieß es auch den Internationalen Kindertag vorzubereiten.

Durch fleißiges Altpapiersammeln unserer Dorfbewohner und Eltern - **Herzlichen Dank an alle!** - konnten wir für die Kinder ein richtig großes Indianertipi kaufen und in die Gartengestaltung einbeziehen. Aus Büchern und Erzählungen erfuhren die Kinder Wissenswertes über das Leben der Indianer, bauten sich Pfeil, Bogen und Tomahawk und probierten sich am Kin-

der Tag auch an einem Bison aus Pappe aus. Dabei stellten sich die Kinder, natürlich besonders die Jungen gar nicht so ungeschickt an! Mit selbstgefädelten bunten Perlenketten konnte sich jeder sein Kostüm verschönern und beim Tanz um das neue Tipi bewundern. Auf einer gespannten „Büffelhaut“ verewigte sich jeder kleine Indianer mit seinem einzigartigen Indianernamen. Am Lagerfeuer bei Bisonfleisch und Brotfladen beschlossen wir den ereignisreichen Indianertag.

Ein herzlicher Dank gilt den Firmen Holz- und Imprägnierwerk Auma für die gespendete Herstellung der 6 m langen Tipistan- gen, dem Metallbau Wimmer Triebes für den Transport zu uns und der Polstererei Männche für das Nähen der Gurtschlaufen am Tipi!



Am Lagerfeuer



Mimi und Emilia grillen ihr Bisonfleisch

## Kita „Die wilden Tauben“

### Unser Besuch in der Laremo Langenwetzendorf

Am Freitag, den 9.05.2014 folgten wir der Einladung zur 65 Jahr Feier der Laremo Langenwetzendorf. Als wir ankamen waren schon viele Kinder und Erzieher anderer Einrichtungen unserer Gemeinde anwesend. Wir staunten nicht schlecht, als wir die große Traktorhüpfburg sahen. Diese mussten wir natürlich gleich stürmen und konnten uns austoben. Danach suchten wir aus unzähligen Fahrrädern, Rollern und Dreirädern die schnellsten aus und machten das Gelände unsicher. Beim Dosen werfen bekamen wir tolle Preise.

In einer großen Halle standen ganz viele alte Traktoren die wir noch nie gesehen haben. Dann brauchten wir eine kleine Verschnaufpause, wo wir uns das leckere Eis schmecken liesen. Zum Abschluss holten wir uns jeder noch einen Luftballon, den wir gut festhalten mussten, da es ziemlich stürmisch war.

Leider verging die Zeit viel zu schnell und wir traten die Heimreise wieder an. Es war ein toller Vormittag mit viel Spaß und Spiel. Deshalb wollen wir es nicht versäumen uns bei Herrn Floß für die Einladung zu bedanken.

Die zukünftigen Schulanfänger der Kita „Die wilden Tauben“ aus Wildetaube



### Bummisportfest im Sommerbad Weida

Am Sonnabend, den 17.05.2014 war es soweit, für unsere Schulanfänger in Wildetaube, das Bummisportfest in Weida.

Seit einigen Wochen hatten wir uns dafür intensiv vorbereitet. Gemeinsam mit anderen Kindern wetteiferten wir im sportlichen Wettkampf um beste Zeiten.

Bereits zum 18. Mal wurde diese Fest ausgetragen und gleichzeitig die Saison für das Sommerbad eröffnet. Das Wetter war leider etwas kühl, konnte aber unserer guten Stimmung nichts anhaben. Bei allen Wettkämpfen wurden die Sportler angefeuert und gaben ihr Bestes. Wir belegten den 5. Platz von 23 Mannschaften.

Wir Schulanfänger der Kita „Die wilden Tauben“ möchten sich bei allen bedanken, die uns angefeuert und unterstützt haben.



Leni, Thea, Charlotte, Cassian und Jayson

# Allgemeines

## Städtisches Museum Zeulenroda

Aumaische Straße 30, 07973 Zeulenroda-Triebes

Tel. 036628-64135, Ansprechpartner Frau Arnold

museum@zeulenroda-triebes.de; www.zeulenroda-triebes.de

### Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag von 09.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 09.00 - 18.00 Uhr

Sonn- und Feiertage von 13.00 - 16.00 Uhr

### **Ausstellung „Goldenes Myanmar - Mönche, Menschen und Pagoden“**

von Annett und Michael Rischer

bis 29.06.

01.05.- 27.07 Ausstellung im Atrium

### **"Der kleine Prinz - Le Petit Prince"**

20 Orig.-Lithografien von Antoine de Saint-Exupéry

*Michael-Andreas Wahle stellt nun seine Sammlung im Zeulenrodaer Stadtmuseum aus. 20 Lithografien der Originalzeichnungen werden im Großformat zu sehen sein.*

Begleitprogramm: Führungen nach Vereinbarung. Auf Anmeldung werden einzelne Kapitel des Buches vorgelesen und der Autor Antoine de Saint-Exupérys vorgestellt. Im Anschluss haben die Kinder die Möglichkeit, ein Bild vom kleinen Prinzen zu malen.

12. Juni, Beginn 19 Uhr:

*Der meistgelesene französische Autor unserer Zeit war ein Suchender. Die Nachbarschaft mit den Sternen lehrte den leidenschaftlichen Flieger die Erde begreifen. Die Leere und das Schweigen der Wüste ließen ihn alles Überflüssige abstreifen und zum Wesentlichen des Menschseins vordringen.*

### **„Was du gibst, macht dich nicht ärmer“**

Szenische Lesung für Erwachsene mit dem Schauspieler Wilfried Pucher, Musik Anne Pfau, Albert Thieme



### **HOCHZEIT**

#### **Ein fürstliches Fest damals und heute**

Sonderausstellung der Museen der Schloss- und Residenzstadt Greiz im Museum im Unteren Schloss

Bis 2. November 2014, dienstags - sonntags  
von 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Diese Sonderausstellung thematisiert die romantischen und kulturhistorischen Aspekte der Hochzeit, regt zu Fragestellungen an, deren Reflektionen nur in einer bunten Vielfalt von individuellen Antworten durch die Besucher selbst gegeben werden können.

## **Hinweise über das Sammeln von Pilzen**

Nun beginnt wieder die Zeit, wo in unseren Wäldern und Wiesen das Pilzwachstum einsetzt. Um beim Sammeln der Pilze auszuschließen, dass keine Giftpilze in den Sammelkorb gelangen, sollten dabei einige Hinweise unbedingt beachtet werden:

- Nur die Speisepilze sammeln, die man genau kennt!
- Eignen Sie sich vor dem Waldspaziergang Kenntnisse über das Aussehen, die Beschaffenheit und den Standort nicht nur der wichtigsten essbaren, sondern auch der giftigen Pilze an. Prägen Sie sich vor allem die Merkmale des tödlich giftigen Knollenblätterpilzes ein.

- Bedenken Sie, dass Champignons (besonders Waldchampignons) leicht mit dem tödlich giftigen Knollenblätterpilzen zu verwechseln sind und dass die giftigen Pantherpilze häufig für Perlpilze oder Graue Wulstlinge gehalten werden.
- Lassen Sie überalterte, verwässerte, giftige und ungenießbare Pilze stehen. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz!
- Sammeln Sie die Pilze nur in luftdurchlässigen Behältnissen, wie Körbe aus Weide, Plaste- oder Spangeflecht. Ungeeignet sind Plastiktüten, da die Pilze darin schwitzen und schnell verderben.
- Sammeln Sie keine Pilze, die bereits abgeschnitten oder umgestoßen wurden. Sie könnten bereits verdorben sein.
- Säubern und verarbeiten Sie möglichst die gesammelten Pilze am gleichen Tag. Ist das nicht möglich, so sollten die Pilze ausgebreitet und kühl gelagert und unbedingt am Folgetag verarbeitet werden.
- Verzehren Sie keine rohen Pilze, da die meisten Pilze im rohen Zustand giftig für den Menschen sind.
- Da Pilze schwer verdaulich sind, essen Sie keine Riesenportionen. So ersparen Sie sich Bauchschmerzen und Angst, sich vergiftet zu haben.
- Lassen Sie Kleinkinder noch nicht ausgiebig an Ihrer Mahlzeit teilnehmen. Ihre Verdauungsorgane verkraften das noch nicht.
- Trinken Sie während und nach der Pilzmahlzeit keinen Alkohol!
- Wenn Sie das fertig zubereitete Pilzgericht schnell abkühlen und in den Kühlschrank stellen, können Sie es bis zum nächsten Tag aufheben, müssen es aber vor dem Verzehr noch einmal mindestens auf 70°C erhitzen.
- Wenn trotz aller Vorsicht nach einer Pilzmahlzeit Übelkeit, Bauchschmerzen, Schweißausbrüche, Kopfschmerzen oder andere Symptome auftreten sollten, wenden Sie sich an einen Arzt oder an das nächste Krankenhaus.
- Heben Sie die Pilzabfälle mindestens 24 Stunden auf, um bei einer eingetretenen Pilzvergiftung die Pilzart, die zu einer Vergiftung geführt hat, bestimmen zu können.

Im Zweifelsfalle suche immer eine Pilzberatungsstelle auf. Exemplare, die der Bestimmung beim Pilzberater dienen sollen, müssen vollständig mit Hut, Stiel und Knolle vorgelegt werden. Die Pilzberatungen werden kostenlos durchgeführt.



Christoph Hempel bei der Pilzberatung und das schon seit 30 Jahren kostenlos für die Besucher.

### Die nächste Pilzberatungsstelle:

Christoph Hempel  
Leubastraße 12, Langenwetzendorf  
Telefon: 036625 / 20611

Neue Fenster und Haustüren zum  
**Sonderpreis** aus Lagerbestand  
- auch mit Montage -  
Rufen Sie bitte 036625/611-49 an.  
**WERTBAU • Am DaBlitzer Kreuz 3**  
07957 Langenwetzendorf

## Mehr Geld für Denkmalschutz

Anlässlich der offiziellen Saisonöffnung der Thüringer Schlösser und Gärten am heutigen Europatag erklärt der Berichterstatter der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Bauwesen, Denkmalschutz und Baukultur und Ostthüringer Bundestagsabgeordnete Volkmar Vogel:

„Wenn sich dieser Tage im ganzen Freistaat wieder Tür und Tor unserer Thüringer Schlösser und Gärten öffnen, zeigt sich dabei vor allem auch die Wertschätzung des Bundes für seine Baudenkmäler“, sagt Volkmar Vogel.

„Waren es 2013 insgesamt 96 Millionen Euro, die der Bund für die beiden Programme Denkmalschutz Ost und West im Bundeshaushalt bereitgestellt hat, so setzt der Haushaltsentwurf für 2014 knapp 30 Millionen Euro mehr für Kulturdenkmäler an“, führt der Baupolitiker aus. So soll der Titel Denkmalschutz Ost von 64 auf 80 Millionen und der Titel Denkmalschutz West von 32 auf 45 Millionen Euro im Haushalt 2014 ansteigen. „Diese Zahlen zeigen, dass der Bund intensiv in den Erhalt und die Sanierung unserer Denkmäler investieren will“, sagt Volkmar Vogel.

Als Mitglied des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz (DNK) wird sich Volkmar Vogel weiterhin kontinuierlich für eine solche positive Entwicklung im Gebiet des Denkmalschutzes einsetzen.

Mehr Infos zur Schlösser- und Gärtenwelt Thüringens mit seiner bunten Vielfalt an Festen und Konzerten gibt es unter [www.thueringerschloesser.de/de/veranstaltungen.html](http://www.thueringerschloesser.de/de/veranstaltungen.html)

## Der Sozialverband VdK ORTS-VERBAND ZEULENRODA-TRIEBES

Der VdK - Ortsverband Zeulenroda-Triebes, lädt am **25. Juni 2014**, alle Mitglieder und Gäste um **14.00 Uhr im „Cafe im Rötlein“** nach Zeulenroda zu einem Vortrag der Heilpraktikerin Frau Reuter zu dem Thema

### **Antlitzdiagnostik in der Therapie mit Homöopathie und Schüßler-Salzen**

ein.

Kosten: Nichtmitglieder 5 €

Anmeldung: bis 19.06.2014 bei: Frau Arle (036626) 20116



## Der Zweckverband TAWEG informiert:

**Tag der Umwelt 2014 - Kleinkläranlagen-Infotag am Samstag, den 21. Juni im Zweckverband TAWEG**

Seitdem der Weltumwelttag am 05. Juni 1972 von den Vereinten Nationen auf dem damaligen Weltumweltgipfel in Stockholm ausgerufen wurde, wird dieser jährlich in zirka 150 Staaten weltweit gefeiert. Auch der Zweckverband TAWEG lädt in diesem Jahr wieder ein. Diesmal ist der Tag der Thematik „Abwassereinigung im ländlichen Raum“ gewidmet. Hierzu hat der Zweckverband seinen **2. Kleinkläranlagen-Infotag** organisiert.

Am Standort der Kläranlage Greiz-Dölau finden Sie 15 Hersteller und Firmen rund um die Kleinkläranlage. Interessierte Bürger sind eingeladen, ihren Wissensdurst zu stillen und teils mit anschaulichen Modellen die ausgestellte Technik in Aktion zu erleben. Weiterhin wird die Sparkasse Gera-Greiz mit einem Infostand vertreten sein. Die Mitarbeiter des Zweckverbandes stehen für Fragen zu Förderung, Anlagenkontrollen, dem Abwasserbeseitigungskonzept uvm. zur Verfügung.

Offizieller Beginn ist 10:00 Uhr. Sie finden uns in Greiz-Dölau, An der Goldenen Aue 10 - Gelände der Kläranlage Dölau. Ende ist gegen 17:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Zweckverband TAWEG

## **Fördermittel nutzen - in 2014 noch über 100 Anträge für vollbiologische Kleinkläranlagen offen**

Der Zweckverband TAWEG gibt für sein Verbandsgebiet bekannt, dass im Jahr 2014 noch Anträge (**Einsendefrist bis zum 15.09.2014**) auf Fördermittel für Kleinkläranlagen privater und sonstiger Bauherren entgegen genommen werden.

Hiervon können speziell die Grundstücke profitieren, die keinen Anschluss an die öffentliche Kanalisation besitzen und gemäß Abwasserbeseitigungskonzept auch in 15 Jahren nicht bzw. nie an eine kommunale Abwasseranlage angeschlossen werden sollen. Die entsprechenden Gebiete sind im aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept des ZV TAWEG festgelegt. Dies wurde im Amtsblatt des Landkreises Greiz Nr. 9 vom 05.06.2010 öffentlich bekannt gemacht und lag zur Einsichtnahme aus.

Sichern Sie sich einen Zuschuss gemäß Förderrichtlinie in Höhe von:

- 1.500,- € für 4 Einwohner für den Ersatzneubau oder
- 750,- € für 4 Einwohner für den Nachrüstung der bestehenden mechanischen Grube
- oder auch eine zinsgünstige Darlehensfinanzierung der Thüringer Aufbaubank.

Für die Beantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Formular zum Fördermittelantrag der Thüringer Aufbaubank
- Lageplan (Kopie Flurkarte mit Anlagenstandort)
- Angaben zur geplanten Anlage
- Angaben zur Nutzung

Zusätzlich ist bei Direkteinleitern (Einleitung direkt in Gewässer oder Versickerung)

- eine gültige wasserrechtliche Entscheidung oder ggf. ein Sanierungsbescheid bzw. Sanierungsanordnung oder Aufforderung der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes Greiz erforderlich.

Die neue Richtlinie zur Förderung von Kleinkläranlagen wurde am 24. Januar 2013 veröffentlicht und gilt bis zum 31. Dezember 2015.

Weitere Informationen und die amtlichen Antragsformulare haben wir für Sie auf unserer Internetseite [www.taweg-greiz.de](http://www.taweg-greiz.de) bereit gestellt. Gerne stehen wir Ihnen im persönlichen Beratungsgespräch zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wählen Sie bitte 03661/617 0.



## **DAK Gesundheit spendet 790,00 Euro für Selbsthilfegruppen**

Die DAK Gesundheit spendet heute sieben Selbsthilfegruppen der Region insgesamt 790 Euro.

„Die Arbeit der Selbsthilfegruppen ist eine sinnvolle Ergänzung der ärztlichen Behandlung“, sagt Alexander Schulze, Leiter des Servicezentrums der DAK Gesundheit Greiz.

In den Genuss einer Förderung kommen Projekte der Selbsthilfegruppe Herzinfarkt Greiz, Diabetes mellitus Zeulenroda und Berga, der Deutschen Rheuma-Liga AG Greiz und Schleiz, der Frauenselbsthilfe nach Krebs in Zeulenroda und der Selbsthilfegruppe Jüngere ILCO Elsterberg. Je nach Bedarf erhalten die Selbsthilfegruppen zwischen 30 und 250 Euro. Die Zuschüsse gewährt die DAK Gesundheit auf Antrag.

„Der Erfahrungsaustausch in diesen Gruppen ist sehr wichtig“, so Schulze. „Gerade für Betroffene mit seltenen oder chronischen Erkrankungen ist es oft sehr schwierig, verständnisvolle Gesprächspartner außerhalb ihrer Familien zu finden. Deshalb informieren unsere Kundenberater im Krankheitsfall über regionale Angebote“, so Schulze. Neben den Krankenkassen steht den Interessierten im Landkreis Greiz auch Sandra Kadelbach als Ansprechpartnerin in der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Greiz zur Verfügung.

**Agrargenossenschaft \*Grüne Aue\*  
Daßlitz e.G.**

**Werkstatt Naitschau Nr. 19b**



- Fachbedarf für Haus, Hof und Garten,  
für die Tierhaltung und Weidezubehör

- Verkauf von Düngemittel

- Maschinen und Geräte für Forst und Garten

- Reparaturleistungen, Ersatzteilhandel und  
Reifenservice für Ihre Landtechnik

- Vertrieb von technischen Gasen aller Art

**Telefon: 036625/20208, Fax: 036625/31365  
E-Mail: juergen.kuehn@online.de**

# Umwelt

**Entsorgungs- und Straßenservice GmbH**

- Containerdienst 1 - 38 m<sup>3</sup>
- Fäkalienabfuhr, Kanalreinigung
- Verkauf von Bodensubstrat, Mülltonnen, Recyclingschotter o. Sand
- Annahme von Elektronikschrott und Altreifen
- Erdstoffbörse
- Betrieb von Wertstoffhöfen in Mehla Zeulenroda, Weida, Münchenbernsdorf
- Wertstoffeffassung

**Geschäftsstelle:**

Mehlaer Hauptstr. 24a  
07950 Zeulenroda-Triebes  
Tel. 03 66 22 / 568-0  
Fax 03 66 22 / 568-20

**Filliale:**

Lohweg 10  
07937 Zeulenroda-Triebes  
Tel. 03 66 28 / 824 87  
Fax 03 66 28 / 6 00 46

**BRANNSTOFFE  
KOBBER**



**KOHLE • HEIZÖL • HOLZPELLETS • KAMINHOLZ  
HOLZBRIKETS • SAND • SPLITTE**

**Angebot:** Holzbriketts 10 kg ab 2,19 €  
Bündelbriketts 25 kg 5,99 €

*Ab Lager, solange der Vorrat reicht.*

**Kleingera, Coschützer Str. 7 • 07985 Elsterberg  
Telefon (03 66 21) 3 06 57 • www.firma-kober.de**

**Brikett zum  
Sommerpreis**

**KNÜPFER  
Baumarkt**

**Sand, Splitt, Kies  
Frostschutz**

**Weizen 25 kg 6,50 €**

**Hohenleuben 036622 / 78311  
www.baumarkt-knuepfer.de**

**Gaststätte "Zur Post" Mehla**

Fam. Drechsler, Mehlaer Hauptstr. 15, Tel. 036622/51476

**Unser diesjähriges Grillfest  
findet am 16. August ab 19 Uhr statt !!!**

**Reiner  
SPANNER  
Thüringer Brennstoffgroßhandel GbR**



**Sommerpreise  
für Brikett**

**☎ 03 66 22 / 5 18 69**

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 • 07950 Zeulenroda-Triebes

**Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst**

**REPARATUR • SERVICE • VERLEIH**

**Karsten Fritzsche**

Rasenmäher, Gartengeräte, Kettensägen  
Schärfen von Kettensägen  
Elektrowerkzeuge u. Zubehör  
Vertragswerkstatt für Briggs & Stratton Motoren  
Antennenbau u. Sat-Anlagen  
**ERSATZTEILBESCHAFFUNG**

**07957 Langenwetzendorf  
Leubastraße 32 • Tel. 0160-6532800**



# ZEULENRODAER HOLZ FACHHANDEL

Inhaber Jörg Neudeck e.K. • Binsicht 55 • 07937 Zeulenroda-Triebes • Tel. (03 66 28) 6 00 60 • Fax (03 66 28) 6 00 61

**Sommerzeit - Gartenzeit**

Ideen für Ihre grüne Oase finden Sie bei uns.

[www.holz-neudeck.de](http://www.holz-neudeck.de)

 **HeimSpiel  
Tour**



**FC Rot-Weiß Erfurt**  
gegen  
**Triebeser  
Sportverein**

Montag, 23. Juni 2014, Anstoß 18.00 Uhr  
Sportplatz „Spielwiese“

**Thüringer  
Energie** 

**ANTEA BESTATTUNGEN**



**03661 / 48 20 80**

Ein offenes Ohr,  
eine helfende Hand,  
ein Zeichen des Vertrauens



Friedhofstraße 19 | Greiz  
[www.antea-greiz.de](http://www.antea-greiz.de)

Ausländische  
Bestattungsbetriebe



 **Steinmetz  
TASCH**

**Grabmale**  
Erarbeitung eigener Entwürfe  
Schriftgestaltung & Heftbeschriftung  
Anlagenreparatur & Reparaturen  
Bekleidung und Erbsorgung von Grabsteinen  
Grabmalgestaltung und Ausführung in allen Natursteinen

**Steinmetzmeister Rocco Tasch**

Werkstatt & Büro  
Paul-Scharf-Straße 32 b  
07952 Pausa  
[www.steinmetz-tasch.de](http://www.steinmetz-tasch.de)

Tel. 05 74 52/5 00 90  
Fax: 05 74 32/5 00 91  
Mobil: 01 72/7 91 04 37  
e-Mail: [steinmetz-tasch@t-online.de](mailto:steinmetz-tasch@t-online.de)

 **Bestattungsinstitut  
Zaumsegel**

Flur Ständig 1a • 07937 Zeulenroda-Triebes  
Wir sind für Sie da, wann immer Sie unsere Hilfe benötigen.

**ZU JEDER ZEIT ERREICHBAR**

 **03 66 28 / 8 55 74**  
[www.zaumsegel-bestattungen.de](http://www.zaumsegel-bestattungen.de)

**07980 Berga** gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**  
Tel. 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

**Friedrich K. Gempfer  
Rechtsanwalt**

**Strafrecht  
Arbeitsrecht**

**Erbrecht  
Ehe- und Familienrecht**

Kommen Sie in den  
**LAREMO** Gewerbepark!

## LAREMO Fahrzeugprüfung

- Abgastest nach § 47a der STVZO
- EG-Kontrollgeräteprüfung nach § 57b der STVZO (analoge und digitale Kontrollgeräte)
- Sicherheitsprüfung nach § 29 der STVZO
- UVV und ADR-Überprüfung
- Hauptuntersuchungen (TÜV, DEKRA, FSP)
- KNORR-BREMSE-SERVICE-CENTER (ABS/EBS)
- WABCO-Bremsendienst

LAREMO GmbH, Hohe Straße 25,  
07957 Langenwetzendorf  
Tel. (036625) 55-0 Fax 55-111  
Info@laremo.de · www.laremo.de

Mit Sicherheit  
geprüft!

**nöller** Wir feiern! **10 Jahre**  
partyservice Partyservice Möller

Kalt-warme Snacks / Kekering |  
Getränkesservice / Vertrieb von  
Festplatten, Schenkflasgen,  
Teller und Besteck, Taktbücher  
und vieles mehr

Info: Handy Nöller  
in den Dorfweien 26  
07957 Langenwetzendorf OT Naitschau  
www.partyservice-noeller.de

03666 290183

**HolzZAUNparadies**

S. Günther  
Anger 13  
07957 Langenwetzendorf  
Tel.: (03 66 25) 2 21 82

Vertrieb & Montage  
Holzbau / Holzschutz  
Verbindungsmaterial

verzinkte Toranlagen  
laminal / Holzverkleidung  
Vordächer etc.

# RAU

STEINMETZ  
NATURSTEIN  
für Haus, Hof und Garten

Gartenmöbel und Restaurierungen, Boden- und  
Wandverkleidungen, Tischplatten für Küche und  
Bad, Treppen, Sockelverkleidungen,  
Grabmale - Gestaltung, Fertigung und Nachschriften.

Steinmetzmeister Stefan Rau  
Am Brunnen 11 · 07950 Triebes OT Mehla  
steinmetz-rau@gmx.de · Telefon 0160 - 9 45 44 237

## RAINER HUPFER

Neuärgerniß Nr. 54a, 07957 Langenwetzendorf  
Tel.: 03 66 25 / 2 03 26  
Fax: 03 66 25 / 2 18 98  
Rainer.Hupfer@t-online.de

Motorgeräte  
für Forst, Garten und  
kommunalen Bereich



### Gottfried Geyer - Bauunternehmen

Fachgeschäft für Fliesen- und Plattenarbeiten

Daßlitz 16, 07957 Langenwetzendorf  
Tel./Fax: 03661/3603  
Mobil 0175/6272409  
e.mail: bauunternehmen-geyer@web.de

## KOHLEPREISE

Alle Preise bezuhen auf Mengenpreise Einsparungen und Beförderung	ab 2,00 t €/100 kg	ab 5,00 t €/100 kg
Deutsche Brikkett (1. Qualität)	+ 10,40 €	+ 9,40 €
Deutsche Brikkett (2. Qualität)	+ 9,40 €	+ 8,40 €

Wir liefern  
Ihnen jede  
gewünschte  
Menge!  
Auch Koks,  
Steinkohle,  
Sündelbrikett,  
Holzbrikett.

**KOHLEHANDEL SCHÖNFELS** FBS GmbH  
Tel. 037607/17828

## Ronny Große Landschaftsbaubetrieb

Unsere Leistungen:  
- Bagge- u. Meliorationsarbeiten  
- Grünpflege  
- Pflasterarbeiten  
- Bau von Klärgruben  
- Einbau von Schwimmbecken  
- Gestaltung von Außenanlagen  
- Zaunbau

Sitz: Welsdorf 3a  
07957 Langenwetzendorf

Tel. 03 66 25-2 16 74  
Fax 03 66 25-5 03 15  
Funk 01 60-8 51 22 41

**FNF**

## Fliesen & Naturstein Fiedler

Verkauf und Verlegung  
www.fiedler-fliesen.de

OT Naitschau 132 • 07957 Langenwetzendorf  
Tel. 03 66 25 / 5 25 10 • Fax 03 66 25 / 5 25 17

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-18.00 Uhr • Sa. 9.00-12.00 Uhr